

Dreingau Zeitung

 Mittwoch, 8. April 2015
 110. Jahrgang / Nr. 27 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: fast den ganzen Tag bedeckt, es soll aber trocken bleiben, nur 13 Grad
Donnerstag: der Frühling kommt zurück, mit viel Sonne und warmen 16 Grad
Freitag: auch heute ganz viel Sonnenschein bei Temperaturen bis zu 19 Grad



Beschwerliche Reise endet zu oft mit dem Tod

Naturschützer setzen sich für Erdkröten ein

Drensteinfurt • Mit steigenden Temperaturen erwacht die Natur aus ihrem Winterschlaf. Zu diesem Zeitpunkt tritt auch die Erdkröte die beschwerliche Reise zu ihren angestammten Laichgewässern an.

Den Winter verbrachten die Tiere versteckt auf Wiesen, unter der Blätterschicht in Wäldern, unter Steinen und in heimischen Gärten.

Frühzeitig im Jahr, meist Mitte bis Ende März, genügt schon ein einziger milder Tag, gepaart mit einsetzendem Regen, und die Kolonne der bis zu elf Zentimeter großen Amphibien setzt sich mit einbrechender Dämmerung in Gang. Dabei steuert sie gezielt ihre Laichgewässer an. Um diese zu erreichen, legen die Tiere oft lange Strecken zurück und überqueren stark frequentierte Straßen. Eine Vielzahl der wandernden Kröten erreicht ihre Gewässer nicht: Allein oder auch mit einem Partner auf dem Rücken, werden sie von den Autos überfahren.

Auch in Drensteinfurt gibt es einige prädestinierte Stellen, an denen immer wieder Kröten auf diese Art getötet werden. Hier stellt der Nabu mit Unterstützung der Stadt Krötenschutzzäune auf.

Die Amekerin Marga Dahlhaus organisiert die Aktion seit 25 Jahren mit. Gemeinsam mit einem Team engagierter Naturschützer betreut sie die aufgestellten Zäune. Denn in den frühen Morgenstunden müssen die Eimer, in die die am Zaun entlanglau-

fenden Amphibien fallen, zum Laichgewässer gebracht werden. „Einige Helfer erledigen diese wichtige Aufgabe noch vor ihrem Arbeitsbeginn“, lobt Dahlhaus.

Am Laichgewässer angekommen, beginnt der Kampf der zahlenmäßig überlegenen Männchen, die auf der Wanderung noch keine Partnerin gefunden haben, um ein Weibchen. Dieses legt dann drei bis fünf Meter lange Laichschnüre mit 3000 bis 8000 Eiern um Pflanzen oder Äste gewickelt im Wasser ab.

Verschmutzung

Obwohl die Erdkröte ein anspruchsloser Zeitgenosse ist, macht ihr die Zerstörung oder Verschmutzung der Gewässer durch Müll, Dünger und Pestizide das Leben schwer, so dass an vielen Stellen ihre Bestände zurückgehen. Auch das rücksichtslose Umpflügen und Düngen von Äckern in der Nähe von Laichgewässern dezimieren die Bestände. Dabei kommt der Schutz der Amphibien allen zugute, gelten Kröten, die sich von Käfern, Asseln, Schnecken, Würmern und Spinnen ernähren, doch als gute Insektenvertilger. • **mew**

- Schutzzäune stehen am Schwatten Holtkamp, am Merscher Weg, am Haus Venne und am Kerkpatt. Wenn möglich sollten Autofahrer Strecken, auf denen Kröten wandern, in diesen Tagen besonders bei feuchtwarmer Witterung in der Dämmerung umfahren.



Foto: Wiesrecker



Ein Brauch, der Alt und Jung begeistert

„Guckt mal, wie das brennt!“: Angesichts des Flammenspiels klatschte die kleine Merle vergnügt in die Hände (Bild). Am Bahnhofsweg bei Frening in Ascheberg fand das große Osterfeuer statt, das erneut Jung und Alt begeisterte. Der Heimatverein hatte dabei seine Finger im Spiel, denn gemeinsam mit dem Löschzug Ascheberg, der Jugendfeuerwehr und dem Spielmannszug der Kolpingsfamilie hatte er die traditionelle Veranstaltung initiiert. Und auch in den anderen Städten der Region trafen sich am Abend des Ostersonntags viele Menschen, um dem Brauch beizuwohnen. In Albersloh etwa war das Feuer von der Landjugend entzündet worden, das Kolping-Blasorchester begleitete dies mit passenden Osterliedern. Trotz der Nässe aus den vorangegangenen Regentagen brannte das Osterfeuer rasch lichterloh. In Drensteinfurt waren derweil mehrere hundert Bürger zum Rosenweg gekommen, wohin der Heimatverein eingeladen hatte. Vorsitzender Franz-Josef Naber und sein Stellvertreter Pastor Walter Gröne entzündeten mit zwei Fackeln den aufgeschichteten Haufen Holz. Unterstützung gab's von der Jugendfeuerwehr, die die Besucher mit Würstchen vom Grill und Getränken versorgte. Es spielte der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde.

Text: ben, gez, tk / Foto: Nitsche

Herausforderung annehmen

Sendenhorster Akteure wollen „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ gründen

Sendenhorst • Der erste Schritt ist getan: Bei einem Sondierungsgespräch haben Vertreter verschiedener Institutionen, Vereine und Verbände die Gründung einer „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“ erörtert und sich für ein gemeinsames Vorgehen ausgesprochen.

In Anbetracht der hohen Zahl demenziell erkrankter Menschen stellt diese Krankheit eine enorme Herausforderung für das Gesundheits- und Sozialwesen dar. Auf Initiative der „Heinrich und Rita Laumann-Stiftung“ kam nun das erste Treffen lokaler Akteure zustande.

Künftig wollen sie gemeinsam Ziele und Strategien entwickeln, um Angebote für demenziell Erkrankte und ihre Angehörigen wirkungsvoll zu koordinieren, zu bündeln und bedarfsgerecht zu entwickeln. Die offizielle Gründung der lokalen Allianz ist für den 18. Juni vorgesehen.

Das Projekt startet im Zuge eines Modellprogramms des Bundesfamilienministeriums, für das sich die Stiftung beworben und den Zuschlag erhalten hat. Als Trägerin des Seniorenbüros verfügt die Stiftung als neutrale Institution bereits über viel Erfahrung bei der Beratung. Dies könnte als Grundlage dienen, um die Koordination des lokalen Demenznetzwerks an

das Seniorenbüro mit Angelika Reimers als zentraler Ansprechpartnerin anzubinden.

Den Handlungsbedarf betonten alle Teilnehmer. „Es geht darum, das Bewusstsein für das Thema in der Öffentlichkeit zu schärfen, Transparenz für die bestehenden Angebote zu schaffen und die Aktivitäten der Akteure zu koordinieren“, erklärte Rita Tönjann vom Vorstand der Laumann-Stiftung.

Gemeinsam analysierten die Teilnehmer die Ist-Situation. Demenz sei immer noch ein Tabuthema, meinte Hendrik Freiherr von Wrede vom Malteser-Hilfsdienst. Entlastungsangebote würden von Angehörigen nur zögerlich angenommen. Nahezu alle

Akteure machten die Erfahrung, dass es sehr schwierig sei, Informationen an den Mann und die Frau zu bringen. Woran liegt's? Annette Wernke vom Demenz-Service-Zentrum: „Die Betreuung Demenzkranker ist Vertrauenssache und geschieht meist über persönliche Empfehlungen, nicht über Flyer.“

Leistungen verbessert

Doris Nocon vom Seniorenbüro vermutete, dass manchen die Kosten abschreckten. An dieser Stelle machte Elisabeth Uhländer-Masiak, Hausleitung vom St. Elisabeth-Stift, ein Informationsdefizit aus, denn die Gesetzgebung habe die Leistungen

und die Finanzierung erheblich verbessert – nur sei das offenbar zu wenig bekannt.

Viele Handlungsfelder wurden sichtbar. Die genauen Ziele und Aufgaben sollen beim nächsten Treffen im Juni definiert werden. Deutlich unterstrichen wurde von den Teilnehmern, gemeinsam an einem Strang ziehen zu wollen: Kooperation statt Konkurrenz. „Wichtig ist es, sich abzustimmen und nicht gegenseitig die Butter vom Brot zu nehmen“, so Pflegedirektor Detlef Roggenkemper vom St. Josef-Stift. Gemeinsam ließe sich auch mal eine große, öffentlichkeitswirksame Aktion auf die Beine stellen statt vieler ganz kleiner Aktionen.



Die Gründung einer „Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“ wurde bei einem Sondierungstreffen vorbereitet, zu dem die Heinrich-und-Rita-Laumann-Stiftung eingeladen hatte. Foto: pr

Zimmermeister
HÖLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08/91 21

Dinkel-Kassler
weizenfrei, laktosefrei, vegan
aus Dinkel, Roggen,
Natursauerteig, Hefe, Wasser, Salz
Sehr gut bekömmlich
750 g **2,70 €**

Streubelplätzchen
Mit Bienenstichkern und einem
Klacks Himbeeren oder Kirschen
gefüllt
st. **1,50 €**
2 Stück im Angebot **2,75 €**

Jeden Sonntag geöffnet
von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität
von Ihrem
Fleischermeister

Fleischermeister Kottenstedde

Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 0 25 08/12 61

Wochenendangebot
vom 09.04. - 11.04.2015

Gulasch halb und halb
von Meisterhand geschnitten
1 kg **7,28 €**

Frischwurst-Aufschnitt
vielfach sortiert
eigene Herstellung
100 g **0,92 €**

Krakauer-Würstchen
pikant, mit Knoblauch
über Buche geräuchert
100 g **0,78 €**

Donnerstag Eintopftag
Möhreneintopf mit Mettendchen
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns
im Hof von 11.00-14.00 Uhr
leckere Rostbratwurst
vom Holzkohlegrill.

„Venus“ im Seniorenkino

Drensteinfurt • Zum nächsten Termin des Seniorenkinos sind am Donnerstag, 9. April, wieder alle Interessierten – nicht nur die Bewohner – in die Cafeteria des Malteserstütz St. Marien eingeladen. Ab 18.30 Uhr wird „Die Venus von Müggensack“ mit Heidi Kabel gezeigt.

Grawunders Sprechstunde

Drensteinfurt • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Carsten Grawunder ist am Donnerstag, 16. April, von 16 bis 18 Uhr in der Verwaltung. Dann steht der Bürgermeister für Einzelgespräche zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Blutspende im Pfarrzentrum

Rinkerode • Das Rote Kreuz ruft am Freitag, 17. April, von 16.30 bis 20.30 Uhr zur Blutspende im Pfarrzentrum auf. Als kleines Dankeschön bekommt jeder Besucher eine praktische Pflasterbox. Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 9-11 Uhr: Familienzentrum Mio, Sprechstunde Kindertagespflege, Altes Pfarrhaus
- 9.15 Uhr: KFD-Ferienstpaß, Ausflug zum Naturzoo in Rheine, ab Landsbergplatz
- 9.30 Uhr: Seniorennetzwerk, Kreativgruppe, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 8.30 Uhr: KFD, Messe und Frühstück, Kirche und Pfarrheim

Sendenhorst

- 10-16 Uhr: Kinderbibelwoche, ev. Friedenskirche
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)

Albersloh

- 14.30-16.30 Uhr: Seniorencafé, Sozialzentrum Gasthof Fels

Ascheberg

- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspende, Schulzentrum

Herbern

- 15 Uhr: KFD, Eieressen, Pizzeria Antica Fattoria

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 14 Uhr: Heimattverein, Radtour, ab Alte Post
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 18.30 Uhr: Seniorenkino: „Die Venus von Müggensack“, Malteserstift St. Marien

Rinkerode

- 14 Uhr: Männergemeinschaft, Radtour, ab Dorfplatz

Walstedde

- 14.15 Uhr: Landfrauen, Fahrt zum Gut Kump, ab K+K

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüben, Die kleinen Strolche
- 10-16 Uhr: Kinderbibelwoche, ev. Friedenskirche
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 19.11 Uhr: KG „Schön wär's“, Stammtisch, Haus Zur Börse

Gratulation

- Heinrich Huesmann vollendet am 9. April das 80. Lebensjahr.

Radarkontrollen

Durch angekündigte Geschwindigkeitskontrollen wollen die Polizeibehörden Warendorf und Coesfeld das Rasen reduzieren. Geplant sind Messungen am Freitag auf der L586 bei **Sendenhorst**. Darüber hinaus muss mit kurzfristigen Kontrollen gerechnet werden. www.polizei-nrw.de/warendorf • www.polizei-nrw.de/coesfeld

Aus dem Polizeibericht

Rollerfahrer schwer verletzt

Ascheberg • Schwer verletzt wurde am Donnerstag ein 68-jähriger Rollerfahrer aus Ascheberg bei einem Verkehrsunfall in Hamm. Der Mann befuhr gegen 16 Uhr die Hammer Straße, als ein 54-jähriger Autofahrer aus einem Grundstück nach links auf die Straße einbog.

Es kam zum Zusammenstoß. Der Kradfahrer stürzte und wurde dabei so schwer verletzt, dass er zur stationären Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden musste. Die Straße war für etwa eine Stunde gesperrt. Es entstand ein geschätzter Gesamtschaden von 5000 Euro.

Fenster mit Stein eingeworfen

Ascheberg • Drei Laptops, zwei Mobiltelefone, zwei Fotoapparate, ein Tablet und Schmuck sind in der Nacht zu Sonntag aus einem Haus an der Rüllenstraße entwendet worden. Der Täter hatte mit einem Stein ein Fenster der Doppelhaushälfte eingeworfen und war so ins Innere gelangt. Er durchwühlte zahlreiche Schränke und Kommoden. Der Sachschaden allein beläuft sich auf 500 Euro. Der Wert der entwendeten Gegenstände ist derzeit noch unbekannt.

Hinweise: Tel. (02591) 7930.

Von Bewohnerin überrascht

Rinkerode • Einbrecher sind am Samstagabend von der Bewohnerin eines Hauses in Altendorf überrascht worden. Durch Geräusche war die Frau auf die Eindringlinge aufmerksam geworden, die unerkannt flüchteten. Eine eingeleitete Fahndung verlief ohne Erfolg.

Hinweise: Tel. (02382) 9650.

Im Jahr 2014 sind die Umsätze bei Baugrundstücken, Häusern und Eigentumswohnungen um fünf Prozent auf 476 Millionen Euro gestiegen. Die Zahl der Kaufverträge ist gegenüber dem Vorjahr um elf Prozent auf 3335 angestiegen. Dies geht aus dem Grundstücksmarktbericht für den Kreis Warendorf hervor, der jetzt vom Gutachterausschuss vorgelegt wurde. In fast allen Teilmärkten übersteigen die Umsatzzahlen in 2014 den Durchschnitt der vergangenen Jahre. Dies sei maßgeblich auf die im November beschlossene Anhebung der Grunderwerbsteuer in NRW zum 1. Januar 2015 zurückzuführen, heißt es in einer Mitteilung der Kreisverwaltung. Telgte bleibt beim Wohnbauand weiterhin mit durchschnittlich rund 185 Euro für mittlere Lagen Spitzenreiter im Kreis. In Drensteinfurt kostet der Quadratmeter durchschnittlich 139 Euro – damit liegt die Wersestadt auf Platz drei hinter Warendorf (154 Euro). In Rinkerode ist der Grunderwerb nur wenig günstiger (132 Euro), in Walstedde schon deutlich erschwinglicher (115 Euro). In Sendenhorst (134 Euro) und Albersloh (131 Euro) müssen ähnliche Preise bezahlt werden. Sehr günstig bauen kann man derzeit in Milte (64 Euro). *Foto: pr*

Der Grundstücksmarkt boomt



„Der Killer Nummer eins“

Beim europaweiten Blitz-Marathon am 16. April dürfen sich auch die Bürger wieder beteiligen

Kreise • Erstmals findet ein Blitz-Marathon sogar europaweit statt. Bei der Aktion am Donnerstag, 16. April, ist Bürgerbeteiligung von der Polizei ausdrücklich erwünscht.

Auf der Internetseite der Kreispolizei Warendorf ist ein Voting eingerichtet, bei dem 16 Messstellen zur Auswahl stehen. Die Bürger entscheiden mit ihrer Stimmabgabe, welche Kontrollstelle in dem jeweiligen Wachbereich mehrfach besetzt wird. „Geschwindigkeit ist der Killer Nummer eins“, so Direktionsleiter Hartmut Riekkötter. „Aus Respekt vor Leib und Leben sollte jeder Verkehrsteilnehmer sein Verhalten im Straßenverkehr überprüfen. Gegenseitige Rücksichtnahme und das Kennen der eigenen Verantwortung fördern die Sicherheit auf unseren Straßen.“

2014 starben in NRW 520 Menschen bei Verkehrsunfällen, davon alleine 170 aufgrund überhöhter Geschwindigkeit. Diese Entwicklung



mache deutlich, dass die Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit konsequent fortgeführt werden müssen, so Riekkötter.

Das Voting ist noch bis Sonntag, 12. April, um 20 Uhr auf www.polizei-nrw.de/warendorf freigeschaltet. Auch die Polizei im Kreis

Coesfeld geht am 16. April erneut gegen Temposünder vor. Der Blitz-Marathon beginnt um 6 Uhr, endet aber bereits um 24 Uhr – wegen der zentralen Trauerfeier für die Opfer des Flugzeugabsturzes am 17. April in Köln.

Die Liste der Messstellen ist auf der Internetseite www.polizei-coesfeld.de einzusehen, bis zum 9. April kann abgestimmt werden.

Ein Blick in den Kreis Coesfeld macht deutlich, dass viele Auto- und Motorradfahrer viel zu schnell unterwegs sind. „Beim jüngsten Blitzmarathon im September 2014 wurden kreisweit 4005 Fahrzeugführer gemessen, dabei stellten die Polizisten an 21 Kontrollstellen 140 Geschwindigkeitsüberschreitungen fest“, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Anzahl der Verkehrsunfälle mit der Hauptunfallursache „Geschwindigkeit“ stieg im Kreis Coesfeld im Jahr 2014 auf 198 (Vorjahr 182). 18 (11) Menschen wurden bei Unfällen 2014 im Kreis getötet, 238 (183) schwer verletzt.

Konkrete Hilfe auch in Einzelfällen

Erfolgreicher Abschluss des mehrwöchigen Demenz-Pflegekurses der Drensteinfurter Malteser

Drensteinfurt • Über mehrere Wochen hat sich der Demenz-Pflegekurs in Drensteinfurt erstreckt. Den letzten Abend gestaltete jetzt Annette Wernke vom Demenz-Service-Zentrum Münsterland und ließ noch einmal alle vergangenen Termine Revue passieren.

Erfahrungen und wie sie das neu Gehörte bereits erfolgreich bei ihrem Umgang mit den Erkrankten anwenden konnten. „Sie waren dankbar



für die zahlreichen Hinweise auf Hilfsmöglichkeiten, sei es in der Pflege, im täglichen Umgang oder zur Hilfe von außen. Es zeigte sich, dass alle Referenten sehr kompetent in ihrem Thema waren und auch in den vielen Einzelfällen konkrete Hilfsmöglichkeiten aufzeigen konnten“, heißt es in einer Pressemitteilung.

Dieser Demenz-Pflegekurs – angeboten von den Maltesern Drensteinfurt, dem Demenz-Service-Zentrum Münsterland und der Alzheimer-Gesellschaft im Kreis Warendorf – habe alle Teilnehmer zufrieden gestellt, und Annette Wernke konnte ihnen das dazugehörige Zertifikat überreichen. Hedwig Eckhoff bedankte sich noch einmal für die Or-

ganisation und die ständige Bereitschaft, bei allen Problemen rund um die Demenz ansprechbar zu sein.

Besonders wies sie noch einmal auf einen neuen Termin von Café Malta hin. Am 16. September gibt es eine offene Gesprächs- und Diskussionsrunde für Angehörige von Menschen mit Demenz, wobei besonders die Teilnehmer aller bisherigen Pflegekurse eingeladen sind. Beginn ist dann um 20 Uhr in der Malteser-Unterkunft an der Sendenhorster Straße.

Spenden übergeben



Der Erlös vom Kaffee- und Kuchenverkauf während des Kreativmarktes im Paul-Gerhardt-Haus ergab das beachtliche Ergebnis von 600 Euro. Spenden von jeweils 200 Euro überbrachten Ingeborg Linkamp und Ute Burghardt von der KFD an die Bücherei Walstedde (Bild, für neue Medien), an die Kita (für neue Spiele) sowie an die evangelische Gemeinde (für das Paul-Gerhardt-Haus). *Foto: pr*

„Bewegte Kindheit“



Das Team der Drensteinfurter Kita St. Marien hat im März den 9. Osabrücker Kongress „Bewegte Kindheit“ besucht. Im Vordergrund stand das Thema „Inklusion“. Es sei der Verdienst auch dieses Kongresses, dass die Bedeutung von Bewegung für Bildung und Entwicklung kontinuierlich thematisiert und in Impulse für die tägliche Praxis umgesetzt werde, so Kita-Leiterin Brigitte Wessel. *Foto: pr*

Altkleider abgeben

Am 18. April

Drensteinfurt • Die Kolpingsfamilie führt am Samstag, 18. April, zusammen mit den Pfadfindern ihre traditionelle Altkleider- und Schuhsammlung durch. Gesammelt werden alle Arten von Textilien, Tisch- und Bettwäsche, Woll- und Stricksachen sowie Lederwaren. Das Sammelgut sollte gut verpackt bis 9 Uhr an die Straße gestellt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Sammelgut nur mit Fahrzeugen der Firma Heckmann eingesammelt wird. Die Bewohner der Bauerschaften melden sich bis Freitagabend, 17. April, wenn sie Altkleider zum Abholen haben, unter Tel. (02508) 8295.

Am Samstagtag können Kleider und Schuhe auch direkt am Sammelfahrzeug bei der Firma Kneilmann am Ladestrand abgegeben werden. Zusätzlich steht ab dem 17. April ein PKW-Anhänger der Firma Tilly auf dem Grundstück der Familie Tillmann (Bahnhofstr. 2). Der Erlös dient sozialen Zwecken.

Kurz notiert

Versammlung der Schützen

Drensteinfurt • Der Bauernschützenverein St. Michael lädt am Samstag, 11. April, um 20 Uhr zur Mitgliederversammlung in die Gaststätte in die Gaststätte Averdung ein. Bei Freibier finden die Aussprache zur Feier 2015 und die Festlegung der Feier 2016 statt.

Radtour „Rund um Rinkerode“

Rinkerode • Alle interessierten Radler treffen sich am Donnerstag, 9. April, zur monatlichen Radtour der Männergemeinschaft „Rund um Rinkerode“. Nichtmitglieder sind willkommen. Start ist um 14 Uhr ab Dorfplatz.

Anmelden für „Pottkieker“

Drensteinfurt • Beim nächsten „Pottkieker“ am Mittwoch, 15. April, um 12.30 Uhr in der Alten Küsterei werden Schweineschnitzel angeboten. Anmeldung bis zum 11. April bei G. Stückmann, Tel. (02508) 985125.

Zwar-Gruppe geht kegeln

Drensteinfurt • Die Mitglieder der Zwar-Gruppe treffen sich zu einem gemütlichen Kegelnachmittag am Freitag, 10. April, um 16 Uhr in der Gaststätte Averdung. Gäste sind willkommen.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942
 Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVZD (1. Quartal 2013)
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Kerstin Haag (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 Fax: 0 25 08/99 03-0 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 01.01.2015
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

Filzen, Feldenkrais und Kaffeeklatsch

Termine der KFD St. Regina im April

Drensteinfurt • Die KFD St. Regina stellt das Programm für den Monat April vor.

- Am Dienstag, 14. April, und Dienstag, 28. April, von 18 bis 21 Uhr lädt die KFD zum Workshop „Filzen für Anfänger und Fortgeschrittene“ ins Alte Pfarrhaus ein. Dozentin Elke Diekneite referiert über das traditionelle Handwerk und erklärt den Frauen die verschiedenen Techniken. Auskunfts- und Anmeldung bei Maria Bonnekoh, Tel. (02508) 1822.

- Am Mittwoch, 15. April, lädt die KFD um 19 Uhr in die Alte Küsterei ein. An diesem Abend gibt es Informationen zur Herstellung von wind- und wetterfesten Betonfiguren. Anmeldung bei Maria Bonnekoh, Tel. 1822.

- Ihren Mitgliedern bietet die Gemeinschaft vom 15. April bis 29. April einen Schnupperkursus der Feldenkrais-Methode mit Heike Schenke an. Der Kursus findet mittwochs von 17 bis 18 Uhr im Ballettstudio Wetter statt. Mitzubringen

sind bequeme Kleidung, warme Socken und eine Matte oder Decke. Anmeldung bei Birgit Pankok, Tel. 527.

- Am Mittwoch, 22. April, um 20 Uhr referiert Dr. Birgit Salomon im Malteserstift über Möglichkeiten der hausärztlichen Versorgung schwersterkrankter Menschen. Dies ist eine Veranstaltung der Hospizbewegung.

- Am Sonntag, 26. April, heißt es um 14.30 Uhr wieder „Kaffeeklatsch für jedermann“ im Malteserstift.

- Am Dienstag, 28. April, lädt die KFD um 8.30 Uhr zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Regina ein. Am gleichen Tag startet die Gruppe „Pedalis“ in die neue Radfahrzeitung. Die erste Tour startet um 18.30 Uhr ab Parkplatz Dortmann. Mechthild Güttler und Siegrid von Looz haben auch in diesem Jahr wieder die Leitung inne.

- Am Donnerstag, 30. April, liegt zu den üblichen Öffnungszeiten die Zeitschrift „Frau und Mutter“ im Kirchenbüro bereit.



Ausflug zu Zement und Stahl

„Kolping on tour“ lautet der diesjährige Leitfaden im Programm der Kolpingfamilie Rinkerode. Nun besuchten 30 Mitglieder und Gäste die Zementfabrik Dyckerhoff in Lengerich und das Stahlwerk in Georgsmarienhütte. Die Teilnehmer trotzten dem schlechten Wetter und unternahm zunächst eine Führung über das Gelände der Zementfabrik. Besonders die Größe der Maschinen beeindruckte die Gruppe. In einer Regenpause fuhr sie auf den 108 Meter hohen Siloturm. Dort oben war der Wind so stark, dass der Schutzhelm mancher Teilnehmer davonflog. Nach dem Mittagessen in der Werkskantine ging es weiter nach Georgsmarienhütte. Dort besichtigte die Gruppe das Stahlwerk mit seinen Hochöfen, der Stranggussanlage und dem Walzwerk. Da der Hochofen gewartet wurde, stand die Produktion teilweise still, und die Besucher durften ganz nah an die Maschinen herantreten, was im laufenden Betrieb zu gefährlich gewesen wäre.

Foto: pr



Ausstellung wird eröffnet

Drensteinfurt • Die Ausstellung „Farbexperimente“ eröffnet Bürgermeister Carsten Grawunder am Mittwoch, 15. April, um 18 Uhr in der Stadtverwaltung. Teilnehmer von zwei VHS-Kursen zeigen ihre schönsten Bilder, die unter fachkundiger Leitung von Christiana Diallo-Morick entstanden sind. Alle Interessierten sind zur Eröffnung eingeladen. Die Ausstellung kann vom 15. April bis zum 12. Juni zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung besucht werden: montags und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, dienstags und freitags durchgehend von 7.30 bis 16 Uhr und donnerstags durchgehend von 7.30 bis 17.30 Uhr.

413 kleine Überraschungen

Pfadfinder verteilten Hasentüten mit Schokolade und Grüßen / Erlös für die Jugendarbeit

Drensteinfurt • „413 Ostergrüße – damit können wir wirklich sehr zufrieden sein“, so das erfreuliche Fazit der Drensteinfurter Pfadfinder zu ihrer Osterwachtel-Aktion.

An den drei Samstagen vor dem Osterfest hatten sie die mit Hasengesicht und -ohren verzierten Papiertüten verkauft. Die Absender konnten diese mit einem individuellen Gruß versehen. In der Nacht auf Ostersonntag wurden die Grüsse dann zusammen mit einem Schokoladenhasen bis vor die Haustür der Empfänger gebracht.

Um 19 Uhr am Karsamstag trafen sich die Pfadfinder dafür zum gemeinsamen Abendessen am Pfadfinderhaus am Eickendorfer Weg.

Acht Bezirke

Gut gestärkt wurden anschließend die dekorierten Papiertüten und die Schoko-Hasen auf die Fahrräder geladen. Mit der hereinbrechenden Dunkelheit machten sich die 19 Helfer gegen

20.30 Uhr auf den Weg. Insgesamt acht Verteilbezirke in Drensteinfurt, aber auch in Walstedde und in den umliegenden Bauerschaften, wurden beliefert.

Das Planungsteam rund um Daniel Winter hatte zwar für jeden Bezirk einen Stadtplan mit Straßennamen und Hausnummern ausgedruckt. Dennoch war nicht jede Adresse einfach zu finden. Zusätzliche Ortsbeschreibungen auf den Tüten wie „gegenüber

von Hausnummer 22“ oder „hinter dem zweiten Haus rechts“ seien hilfreich, können die Pfadfinder berichten. So konnten in diesem Jahr bis um 22.30 Uhr fast alle Karten verteilt werden. „Da zählt sich auch die Erfahrung der vergangenen 15 Jahre aus“, gibt das Organisations-Team einen Einblick in den Ablauf.

Der Erlös dieser Aktion soll nun in die Jugendarbeit der Pfadfinder fließen. Beim Basteln, beim Verkauf an den

Wochenenden vor Ostern und beim Verteilen bestünden etliche Möglichkeiten, um alle Altersstufen einzubinden. „Obendrein bereiten wir anderen Menschen eine Freude“, fassen die Pfadfinder ihre Motivation zusammen. Schade sei nur, dass man die überraschten Gesichter am Ostersonntag nicht sehe, wenn die Beschenkten die Tüten zusammen mit dem Schokoladenhasen vor der Haustür finden.



In der Nacht zum Ostersonntag verteilten die Stewweter Pfadfinder mehr als 400 Ostergrüße in Drensteinfurt und Walstedde. Foto: pr

Spaziergang durch den Wald

Rinkerode • Zu einem waldkundlichen Spaziergang lädt der Nabu am Freitag, 10. April, um 17.30 Uhr ein. Unter der Leitung von Michael Elmer und Dr. Dirk Bieker werden Maßnahmen vorgestellt, die die Wälder fit für den Klimawandel machen sollen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Dieser Spaziergang ist der Auftakt einer Reihe. Nabu-Mitarbeiter werden bis zu den Sommerferien verschiedene Themen rund um die Pflanzen- und Tierwelt vorstellen. Treffpunkt ist freitags um 17.30 Uhr auf Haus Heidhorn.

www.nabu-station.de

Heimatsfreunde radeln wieder

Drensteinfurt • Der Heimatverein startet am Donnerstag, 9. April, mit seinen monatlichen Radtouren. Geradelt wird in einem normalen Tempo, die Touren sind 15 bis 20 Kilometer lang, eine Pause wird bei Familie Schürmann/Sattler in Eickendorf eingelegt. Treff ist um 14 Uhr an der Alten Post. Bei schlechtem Wetter wird mit Autos zu Familie Schürmann/Sattler gefahren. Wer mit dem Auto mitfahren möchte, meldet sich bei Hedwig Münstermann, Tel. (02508) 1476.

Übung der Feuerwehr



Eine Übung mit allen drei Löschzügen hat die Feuerwehr im Gewerbegebiet Viehfeld durchgeführt. Angenommen wurde die Verrauchung einer Lagerhalle. Nach zwei Stunden konnten die Mitglieder wieder einrücken, Wehrleiter Mike Engels bedankte sich bei allen Beteiligten. Es waren zwölf Fahrzeuge mit 65 Kräften vor Ort. Foto: pr

Beim Sommer Camp sind noch Plätze frei

Vortreffen am 31. Mai im Alten Pfarrhaus

Drensteinfurt • In diesem Jahr feiert das Drensteinfurter Sommer Camp (DSC) seine Premiere. In den Sommerferien geht es für einige Tage nach Schneppenbach. Die zehn Betreuer (Bild) und die drei Kochfrauen stehen schon in den Startlöchern, planen Pausen und freuen sich, dass es bald losgeht.

Da die Jugendlichen das Programm aber selbst mitgestalten sollen und auch noch viele Fragen zu klären sind, wird es bald ein Vortreffen geben. Die Betreuer laden alle

Jugendlichen am Sonntag, 31. Mai, um 14 Uhr ins Alte Pfarrhaus ein. Dort wollen sich Teamer und Teilnehmer erst einmal gegenseitig kennenlernen und dann das Programm für die Ferienfreizeit planen. Dafür sollen sich alle Jugendlichen schon Gedanken machen, welche Workshops, Spiele und Shows sie während der gemeinsamen Zeit gerne machen würden.

Ab 15.30 Uhr sind auch alle Eltern eingeladen. Es sollen Zeiten, Regeln und auch die Packliste besprochen werden. Hier wird auch Zeit sein, um offene Fragen zu klären.

Alle Eltern und Teilnehmer werden gebeten, bis zum 15. April eine Rückmeldung zu geben, ob sie an dem Treffen teilnehmen.

Und auch für alle, die sich noch nicht angemeldet haben, gibt es noch eine Chance. Beim Drensteinfurter Sommer Camp sind noch einige Plätze frei. Wer sich die Premiere also auf keinen Fall entgehen lassen möchte, sollte jetzt schnell sein.

Ansprechpartner ist Florian Hellmund, Tel. 0160/94939928, leitung@drensteinfurtersommercamp.de.



Seniorennetzwerk bietet Reisen an

Drensteinfurt • Das Seniorennetzwerk Drensteinfurt bietet im Jahr 2015 wieder Reiseangebote für Senioren als Tages- oder Halbtagesfahrten an. Es werden folgende Reiseziele angefahren:

- Donnerstag, 23. April: Nottuln und die Baumberge,
- 10. Mai: Theater in Hagen – Operette „Ball im Savoy“,
- Dienstag, 23. Juni: Haltern Stadtführung und Schifffahrt,

- Sonntag, 23. August: Freilichtbühne Hallenberg „Die drei Musketiere“,

- 26. September: Nieheim – „Westfalen Culinarium“,
- 14. Oktober: Kloster Loccum und Petershagen.

- Auskunfts- und Anmeldung im Seniorenbüro im Kulturbahnhof, dienstags von 9 bis 11 Uhr, Tel. (02508) 993795, oder bei Reinhard Stephan, Tel. (02508) 8525.

Von Hagelschauern verschont geblieben

Drensteinfurt • Tagelang hatte Sturmtief „Niklas“ der neu gegründeten ADFC-Ortsgruppe damit gedroht, ihr die erste Drensteinfurter Radtour zu verhaseln. Doch pünktlich zum Start der Tour am Gründonnerstag verzogen sich die

Wolken, und Sonnenschein begleitete die sechs Radler. Wie geplant ging es über Ascheberg nach Davensberg, vorbei an wandernden Kröten und äsenden Rehen.

Bei der nächsten Tour am 7. Mai hoffen die ADFC-Tou-

renleiter wiederum auf Sonne und insgesamt wärmeres Wetter und laden Interessierte zum Mitfahren ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme in dieser ersten Saison kostenlos. Start ist um 18 Uhr vor

der Alten Post. Es steht ein 30 Kilometer langer Rundkurs über Herbern auf dem Programm. Es wird ein Tempo zwischen 15 und 18 km/h gefahren. Auskunfts- und E-Mail: drensteinfurt@adfc-ms.de. www.adfc-ms.de

Besonderer Kreuzweg



„Das Kreuz begegnet uns nicht nur am Karfreitag, sondern überall in unserem Leben“, leitete Hildegard Domaser die Kreuzwegandacht am Karfreitag in der Georgskapelle in Ameke ein. Es gebe das Kreuz, das den Menschen auferlegt wird, Kreuze als Schmuck, als Weggabel und besonders als Zeichen des Glaubens. Die KFD-Werkstatt im Dekanat Ahlen hatte einen Kreuzweg vorbereitet, in dem sie in besonderer Weise Bezug auf aktuelle Themen der heutigen Zeit nahm: Kriege, Naturkatastrophen, sexueller Missbrauch, Flucht und Vertreibung. Heute wie damals gebe es Menschen, die sich um ihre Mitmenschen bemühten. Alle seien aufgefordert, durch Wort und Tat Jesus nachzufolgen. Zum Schluss schmückten die rund 40 Gläubigen das Kreuz mit einer Rose als Zeichen der Verehrung. Passende Lieder und Gebete rundeten die nachdenklich stimmende Andacht ab.

TextFoto: Wiesrecker

REWE FRENSTER		Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12	
Frisches Gemischtes Hackfleisch aus Schweine- oder Rindfleisch, stets frisch hergestellt!	100 g	0.39	
Frischer Schinkenkrustenbraten für einen besonders knusprigen Braten	1 kg	2.79	
Frischer Schweinebauch und Schweinebauchscheiben ideal für Koteletts	1 kg	3.29	
Aus kontrollierten Betrieben Frisches Hähnchenbrustfilet HKL A, das zarteste vom Hähnchen	1 kg	5.49	
Hohes C versch. Sorten 1 l Pet Flasche		statt 1.79	1.11
Melitta Kaffee versch. Sorten 500 g Packung	1 kg = 7,38	statt 5,49	3.69
Apollinaris versch. Sorten 10 x 1 l zzgl Pfand	1l = 0,45		4.49
Krombacher versch. Sorten 20 x 0,5l/24 x 0,33l zzgl Pfand	1l = 1,08/1,36		10.79

Frühlingscup bei „Klack' 09“

Boule: SVD eröffnet Turniersaison

Drensteinfurt • Die Turnierwinterpause der SVD-Bouleabteilung endet. Am kommenden Samstag, 11. April, wird mit dem Frühlingscup die Saison 2015 im Boule-Club eröffnet.

Um 13 Uhr treffen sich alle Teilnehmer. Gespielt wird in Doublets mit wechselnden Partnern. Diese werden vor jeder Spielrunde zugelost. Vor der Kaffeepause, in der es auch wieder Kuchen gibt, sollen zwei Begegnungen ausgetragen werden. Danach geht es weiter. Gegen 19 Uhr ist die Siegerehrung geplant, die im SVD-Vereinsheim stattfindet. Neben Getränken wird eine Suppe gereicht. „Somit steht einer Saisonöffnung mit anschließendem

gemütlichen Beisammensein nichts im Wege“, teilt Thomas Volkmar von „Klack' 09“ mit.

Damit das Essen bestellt werden kann, sollten die Anmeldung für das Turnier schnellstmöglich per E-Mail an klack09@sv-drensteinfurt.de oder telefonisch unter 0163-7182216 (auch SMS möglich) erfolgen. Dabei sollte angegeben werden, ob auch eine Teilnahme am Abend geplant ist. Teilnehmen können neben allen Mitgliedern der Bouleabteilung auch Partner sowie Freunde und Bekannte. Neulinge sind ebenfalls willkommen, Erfahrungen nicht erforderlich. Kugeln können vom Verein gestellt werden.



Geburtstagskind trifft doppelt

Drensteinfurt • Die Alten Herren II der SVD-Fußballabteilung haben ein Freundschaftsspiel gegen die DJK GW Albersloh mit 3:1 gewonnen. Über weite Strecken begegneten sich beide Teams im Derby auf Augenhöhe. Die ersten beiden Treffer der Drensteinfurter erzielten Jens

Wagner und Dominik Kunz. Nach der Pause erhöhte Geburtstagskind Wagner auf 3:0, ehe den Gästen auf dem Kunstrasen im Erlfeld der Ehrentreffer gelang. • **mak**
SVD II: Mülhstef, Lenz, Drüge, Vukomanovic, Hammer, Gust, Wagner, Neuer, Kleinedam, Kunz, Weißen (eingewechselt: Rütter)



Ganz nah heran an die Tiere kommen die Besucher im August.
Foto: Münsterland e.V./ Marion Wegmann

Einblicke in die Pferderegion

Reitbetriebe können sich anmelden

Kreis Coesfeld/Kreis Warendorf • Dressurprüfungen, Kutschfahrten, Voltigierführungen, ein Flohmarkt rund ums Pferd oder ein erster Eindruck des Hofalltags: Die Pferde-Stärken geben am 8. und 9. August einen Einblick in die Pferderegion Münsterland. Bei der mittlerweile elften Veranstaltung werden mehrere tausend Gäste erwartet.

Pferdehöfe, -pensionen, Reitvereine, Pferdesport- oder Zuchtvereine, Hufschmiede und Sattler, die sich einer großen Öffentlichkeit vorstellen wollen, können sich anmelden. Die Aktion wird auch in diesem Jahr vom Münsterland e.V. organisiert und beworben. „Das Programmheft und der Veranstaltungseigene Internetauftritt tragen dazu bei, die Aktion auch über die Grenzen des Münsterlandes bekannt zu machen“, sagt Marion Pleie, Projektmanagerin der Pferderegion Münsterland. Die Teilnahme ist für die Betriebe

kostenlos. Sie können selbst entscheiden, in welchem Umfang sie sich engagieren wollen – ob sie nur die Türen für die zahlreichen Besucher öffnen oder zusätzlich ein Programm anbieten.

Bei den Pferde-Stärken 2015 präsentiert sich die Pferderegion Münsterland als lohnenswertes Ausflugsziel mit mehr als 1000 Kilometern Wanderreitstrecke, gut ausgeschalteten Wegen und umfangreichem Kartenmaterial. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung allen, die sich für Reit- und Fahrsport oder das Voltigieren interessieren, die Gelegenheit, unverbindlich Schnupperangebote auszuprobieren und erste Kontakte zu knüpfen. Bisher Pferdescheue haben die Chance, das zu ändern: streicheln, füttern oder ein erster begleitender Ritt – alles ist möglich.

Betriebe können sich bis zum 20. April bei Münsterland e.V. für die Aktion anmelden – entweder per Telefon, 02571-949305, oder per Formular auf der Homepage www.pferde-staerken.com.

FUSSBALL KOMPAKT

Kolobaric mit „gemischten Gefühlen“

SVD rutscht auf Platz drei ab / TuS hat viel Pech / SG wieder ganz nah dran an Rang zwei

Bezirksliga 7: SV Westfalia Soest – SV Drensteinfurt: 2:2. Das war ein kurzes Intermezzo: Nach nur einer Woche mussten die Fußballer des SVD den Platz an der Spitze wieder räumen. Immerhin reichte es bei den heimstarken Soestern nach zweimaligem Rückstand zu einem Remis. In der Tabelle ging es für Drensteinfurt runter auf Rang drei.

Mit „gemischten Gefühlen“ machte sich Trainer Ivo Kolobaric auf den Heimweg nach Münster. Einerseits „muss ich zufrieden sein. Soest ist eine richtig gute Mannschaft, und wir haben schlecht gespielt.“ Andererseits war ein Sieg möglich. Doch der Schiedsrichter habe etwas dagegen gehabt. Oliver Logermann traf in der Nachspielzeit per Kopf. Allerdings erkannte der Referee das Tor nicht an. „Im Basketball wäre das vielleicht ein Foul gewesen, im Fußball aber auf keinen Fall“, ärgerte sich Kolobaric. Außerdem habe der Unparteiische „sieben, acht Aktionen mit Abseits abgepfiffen“.

Gegen die seit August in der Meisterschaft zu Hause ungeschlagenen Soester zeigten die Stewwterter zunächst wenig. „Die erste Halbzeit war wie eingeschlafen. Das war nicht viel“, kritisierte Kolobaric. In der 13. Minute gingen die Gastgeber in Führung. Nur eine Minute später gelang Sander per Volleysschuss der Ausgleich – sein 13. Saisontor. Das 2:1 (33.) war ein „dummes Tor. Das darf uns nie passieren“. Nach einem Steilpass tauchte ein Soester frei vor dem SVD-Tor auf, ließ Schlussmann Till Trautmann aussteigen und schob zur erneuten Führung ein. Nach dem Seitenwechsel sei der Aufstiegsaspirant von der 60. Minute an „besser ins Spiel gekommen“, sagte Drensteinfurts Coach. Nur acht Minuten nach seiner Einwechslung schaffte der junge Markus Fröchte den Ausgleich.

Während der SVD den vierten Sieg in Serie verpasste, eroberte Rhynern II die Tabellenführung zurück. Auch Bad Westernkotten zog an Drensteinfurt vorbei. „Der erste Platz tut meiner Mannschaft nicht so gut“, mutmaßte Kolobaric. • **mak**
SVD: Trautmann, Gieseler, J. Wiebusch, Tas, Niehues, Sander, Kowalik, D. Heinsch, Wagner, Logermann, Eising (eingewechselt: Brajkovic, Grönwaller, Fröchte)

Bezirksliga 8: FC TuRa Bergkamen – TuS Ascheberg: 1:1.

Mit einem Remis mussten sich die Fußballer des TuS beim Tabellenzehnten begnügen. „Es war kein hochklassiges Spiel und vielleicht ein leistungsgerechtes Remis mit leichten Vorteilen für uns“, resümierte Trainer Holger Möllers. Daniel Schröder besorgte nach dem Seitenwechsel die schnelle Führung für die Ascheberger (53.). Der TuRa kam jedoch zurück in die Begegnung und gleich durch Ufuk Türkhan aus (63.). Im weiteren Spielverlauf hatte Ascheberg Pech. Zwei Tore wurden wegen angelegener Abseitsstellung die Anerkennung verweigert. Zudem trafen die TuSler zwei Mal nur das Gebälk. Ascheberg fiel auf Tabellenplatz neun ab, ist aber seit drei Partien ungeschlagen. • **war**
TuS: Kofoth, Vester, Westhues, L. Sabe, Höhne, Schröder, Molina Rodriguez, Tombrock, Heubrock, Hölscher, Fünftling (eingewechselt: Winkenstern, de Sousa, Sandhowe)

Kreisliga A Münster: SV Rinkerode – Borussia Münster: 3:0. Drei Assists von Raphael Stückmann, drei verschiedene Torschützen und drei Punkte: Der SVR fuhr den dritten Heimsieg in Serie ein. „Lange Zeit war's souverän“, freute sich Trainer Bernd Löcke, dessen Team auf eigenem Platz seit sieben Partien ungeschlagen ist. Kurios: Zum vierten Mal in Folge endete ein Spiel mit Rinkeroder Beteiligung 3:0 oder 0:3 aus SVR-Sicht.

„Nach der ersten Halbzeit hätten wir höher führen müssen“, analysierte ein kritischer Löcke. „Schade, dass wir uns nicht belohnen. Wir haben das berühmte dritte Tor verpasst“, sagte der Rinkeroder Coach. Das 1:0 hatte Stefan Wiewer in der 14. Minute nach Vorarbeit von Stückmann erzielt. Kapitän Mustafa Dogan vollendete einen Konter über Vieira Carreira und Stückmann zum 2:0 (37.) – sein zweites Saisontor. Im zweiten Durchgang wurden die Gäste stärker, setzten die Rinkeroder „richtig unter Druck“, so Löcke. „Wir haben um ein Gegentor gebettelt.“ Glück hatte der SVR, dass der Schiri einen regulären Treffer der Borussia nicht anerkannte (70.). „Der war klar hinter der Linie“, gab Löcke zu. Der eingewechselte Niklas Henze entschied die Partie nach einer Flanke von Stückmann



Gewinn mit Walstedde gegen Westfalia Vorhelm: Kevin Northoff (links).
Foto: Kleinedam

(87.). „Das war schon stark von ihm“, lobte Trainer Löcke den dreifachen Tor-Vorbereiter. • **mak**
SVR: Lücke, Doan, Walbaum, Ruß, Dirker, Dogan, Draba, Stückmann, Wiewer, Vieira Carreira, Schlichtemeier (eingewechselt: Henze, Watermann)

Kreisliga A Münster: SV BW Aasee – SG Sendenhorst: 0:3. Mit dem höchsten Auswärtssieg der Saison haben sich die Fußballer der SG an Platz zwei herangepircht. Durch den dritten Dreier in Serie liegen die Sendenhorster nur noch drei Punkte hinter dem TuS Freckenhorst, der in einem sehenswerten und spannenden Spiel beim SV GS Hohenholte 4:5 verlor. Zudem beträgt der Vorsprung auf Rang vier mittlerweile sieben Zähler. Der Vizemeister hat die Chance, sich über Entscheidungsspiele gegen den Meister der Kreisliga A Beckum zu qualifizieren.

Die Partie in Münster verlief nicht so deutlich wie es das Ergebnis vermuten lässt. „Aasee war sehr gut organisiert“, sagte SG-Coach Uli Leifken nach einem „hart umkämpften“ Spiel. Das 1:0 durch Kapitän Matthias Langen (42.) habe den Gästen in

GWA: Kohn, Uhlenbrock, Neufert, Strohbücker, Thale, J. Spangenberg, Niehues, Kirchhoff, Ja. Kröger, Hajdini, Bonse (eingewechselt: Mielke, Hochschulte)

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Westfalia Vorhelm: 1:0. Es war ein fußballerischer Offenbarungseid, eine Partie zum Wegucken – für Fortunas Fußballer aber erfolgreich. Die Walstedder schlugen im Spitzenspiel den bisherigen Tabellenzweiten und festigten durch den dritten Zu-null-Sieg am Stück den fünften Platz. Co-Trainer Carsten Beckemeyer freute sich nur über die drei überraschenden Punkte, die Kapitän Joel Lange mit einem Elfmeter perfekt machte. „Das war die einzige Chance in 90 Minuten. Spielerisch war das eine Katastrophe“, sagte Beckemeyer, der Coach Oliver Scheffler vertrat, und schimpfte: „Selbst gegen zehn Mann haben wir unser Spiel nicht durchziehen können.“

Der einzige Treffer fiel kurz nach dem Seitenwechsel. Nachdem ein Vorhelmer einen Kopfball von Daniel Stürmer mit der Hand auf der Linie geklärt und folgerichtig Rot gesehen hatte (47.), verwandelte Lange den fälligen Strafstoß zum 1:0 (48.). In der ersten Halbzeit hätten sich die 50 Zuschauer auch mit anderen Dingen beschäftigen können. Gähnen statt Staunen war angesagt. Am Ende bejubelten die Fortunen, bei denen laut Beckemeyer Niklas Dreckmann überzeugte, den ersten Sieg gegen Vorhelm seit November 2012. • **mak**
Fortuna: Janssen, Ernst, J. Lange, Simon, Ke. Northoff, Ophaus, R. Lange, Dreckmann, Wender, Stürmer, Willner (eingewechselt: Ndiaye, Riedesel)

Kreisliga A Lüdinhhausen: Union Lüdinhhausen – SV Davaria Davensberg: 2:1. Eine unglückliche Niederlage kassierten die Fußballer aus Davensberg beim direkten Tabellennachbarn in Lüdinhhausen. Nach drei Minuten hatte Patrick Eickholt die erste Chance für die Davaren. Als sich die Abwehr um Keeper Lars Bäumker nicht einig war, nutzte Union den Fehler in der Hintermannschaft der Gäste zur Führung (29.). Kurz nach der Pause war die Taktik der Davaren nach dem 2:0 für Lüdinhhausen (47.) endgültig über den Haufen geworfen. Den Davensbergern, die es

verpassten, in der Tabelle am Gegner vorbeizuziehen, gelang nur noch der Anschlusstreffer. Tom-Lous Brinkmann erzielte sein zweites Saisontor. • **war**
Davaria: Bäumker, L. Eickholt, T. Jansen, König, M. Grube, Roberg, Plagge, Abuhani, Blanke, P. Eickholt, Brinkmann (eingewechselt: Bettmer, Frevel)

Kreisliga B2: Warendorfer SU II – SV Drensteinfurt II: 0:2. Eine kleine Überraschung schaffte die übermannschaft des SVD. Sie feierte beim Tabellenfünften den ersten Auswärtssieg seit November und verbesserte sich auf Rang zwölf. „Wir haben verdient gewonnen, hatten die klareren Chancen“, sagte Trainer Alexander Vukomanovic. Nachdem Leon van Elten kurz vor der Pause den Innenpfosten getroffen hatte, brachte ein Eigentor der Warendorfer (55.) die Drensteinfurter auf die Siegestraße. In Überzahl – ein WSU-Akteur sah Gelb-Rot (72.) – machte Dominik Kunz mit dem 2:0 (85.) alles klar. Für die Gastgeber war es die erste Niederlage in der Rückrunde. • **mak**
SVD II: Woltering, Möllers, Hunsteger, Wieschmann, Dieninghoff, Weichenhain, Mathiak, van Elten, S. Wiebusch, Ismar, Kunz (eingewechselt: Rüsken, Schulze-Geisthövel, Voges)

Kreisliga B2: SV Rinkerode II – Borussia Münster II: 3:7. In der torreichsten Partie der Saison mit Rinkeroder Beteiligung kassierte die zweite Mannschaft des SVR die sechste Heimpleite in Serie. Dabei waren die Gastgeber drei Mal in Führung gegangen. Ganz früh traf Kapitän Marcel Nollmann (3.). Nach dem Ausgleich (11.) war er erneut zur Stelle – 2:1 (18.). Per Elfmeter egalisierten die Gäste aus Münster (22.), ebenfalls mit einem verwandelten Strafstoß brachte Dominik Grünhagel die Rinkeroder wieder in Führung (26.). Das 3:3 fiel kurz vor der Pause (44.). „Wir haben in der ersten Halbzeit eigentlich ganz gut gespielt, aber die zweite Halbzeit war schon eine deutliche Angelegenheit“, sagte SVR-Coach Sven Kuschel. „Wir kamen zu keiner Zeit mit dem offensiven Pressing von Borussia zurecht.“ Die Münsteraner trafen in der 63., 67., 78. und 89. Minute. Der Sieg der Gäste in dieser Höhe gehe in Ordnung, so Kuschel. • **mak**
SVR II: Hälker, Lechtermann, Beste, Busiewicz, Baumewerd, Weglage, Grünhagel, Groß, Richter, Berzinch, Nollmann (eingewechselt: Meyer, Beuckmann)

Fußball

Bezirksliga 7

1. SV Westfalia Rhynern II	20	44:23	42
2. SuS Bad Westernkotten	20	45:20	40
3. SV Drensteinfurt	20	44:23	40
4. RW Westönnen	20	42:34	37
5. TuS Germania Lohausenholz	20	43:39	32
6. SG Bockum-Hövel	20	32:37	31
7. Westfalen Liesborn	20	41:48	28
8. SpV Verein Westfalia Soest	20	43:44	26
9. Warendorfer SU	20	41:43	26
10. TuS Wieschehofen	20	34:39	26
11. Türkischer SC Hamm	20	26:43	25
12. Spielverein Lipstadt II	20	31:30	22
13. VfL Sassenberg	20	37:39	21
14. DJK Vorwärts Ahlen	20	46:40	19
15. SpVg Bönen	20	28:43	17
16. SVF Herringen	20	22:54	12

21. Spieltag (Sonntag, 12. April):
SV Drensteinfurt – Warendorfer SU, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1. Westfalia Wethmar	20	55:28	45
2. Werner SC	20	60:21	44
3. VfL Kemminghausen	20	51:19	44
4. TuS Hannibal	20	61:38	37
5. SV Langschede	20	39:33	31
6. SC Dorstfeld	20	50:58	30
7. SuS Kaiserau	20	43:35	28
8. FC Nordkirchen	20	41:38	28
9. TuS Ascheberg	20	36:38	28
10. FC TuRa Bergkamen	20	27:30	26
11. TSC Eintracht Dortmund	20	47:42	25
12. VfL Senden	20	35:38	25
13. FC Overberg	20	35:50	24
14. SC Alemannia Scharnhorst	20	21:46	10
15. TuS Eving Lindenhorst	20	24:58	10
16. SuS Oberaden	20	19:72	7

21. Spieltag (Sonntag, 12. April):
TuS Ascheberg – VfL Senden, 15 Uhr

Kreisliga A Münster

1. SV Greven 09	24	73:20	58
2. TuS Freckenhorst	24	69:30	50
3. SG Sendenhorst	23	48:30	47
4. SC Hoettmar	23	45:31	40
5. SV Havixbeck	23	41:32	40
6. DJK GW Albersloh	24	56:42	39
7. SV Rinkerode	24	43:46	39
8. SV Concordia Albachten	24	35:32	36
9. SV GS Hohenholte	23	34:37	36
10. SV BW Aasee	23	40:35	31
11. BSV Roxel II	24	39:53	31
12. SC Reckenfeld	23	47:50	30
13. Borussia Münster	24	52:52	26
14. TSV Handorf	24	36:50	26
15. SC Füchtorf	24	33:51	20
16. SV Westfalia Kinderhaus II	24	31:52	19
17. Eintracht Münster	24	39:31	18
18. SG Telgte II	24	33:60	17

25. Spieltag (Sonntag, 12. April):
SG Telgte II – DJK GW Albersloh, 13 Uhr
SC Füchtorf – SV Rinkerode, 15 Uhr
SG Sendenhorst – SV GS Hohenholte, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. SpVg Oelde	21	74:	27	49
2. SuS Enniger	21	81:	44	45
3. Westfalia Vorhelm	21	66:	24	43
4. SC Roland Beckum II	20	65:	43	43
5. Fortuna Walstedde	21	65:	39	36
6. SV Neubeckum	21	63:	45	36
7. SpVg Beckum II	21	41:	48	32
8. Ahlener SG	21	44:	47	31
9. TuS Wadersloh	21	60:	42	29
10. BW Sünninghausen	21	47:	52	28
11. VfL Vippborg	20	35:	39	24
12. Rot Weiss Ahlen II	21	58:	71	24
13. SC Germania Stromberg	21	35:	59	23
14. FSG Ahlen	21	38:	55	22
15. SV Benteler	21	32:	57	18
16. Baris Spor Oelde	21	17:	129	1

22. Spieltag (Sonntag, 12. April):
SpVg Oelde – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

Kreisliga A Lüdinhhausen

1. SuS Offen	20	61:13	50
2. SG Selm	20	57:26	42
3. SV Stockum	20	44:33	41
4. SV Herbern II	24	52:39	41
5. BW Alstedde	20	64:46	39
6. Eintracht Werne	20	48:29	37
7. Union Lüdinhhausen	20	50:28	33
8. SV Davaria Davensberg	20	35:33	29
9. GS Cappenberg	20	37:38	25
10. SV Südkirchen	20	48:29	22
11. SC Capelle	20	28:38	21
12. BW Ottmarsbocholt	20	30:41	20
13. PSV Bork	20	36:49	17
14. Westfalia Vinnium	20	27:55	17
15. SuS Offen II	20	27:65	14
16. TuS Ascheberg II	20	17:71	6

21. Spieltag (Sonntag, 12. April):
TuS Ascheberg II – SV Herbern II, 13 Uhr
Westfalia Vinnium – Davaria Davensberg, 15 Uhr

Nach Lust und Laune Schläger schwingen

Badminton-Treff in Ascheberg

Ascheberg • Ein neues Angebot der Badmintonabteilung des TuS Ascheberg richtet sich an alle sportbegeisterten Ex-Spieler, Hobbyspieler, Breitensportler und Anfänger, die Lust haben, von Zeit zu Zeit oder regelmäßig den Badmintonschläger zu schwingen oder die Grundlagen dieses Sports zu erlernen.

Mittwochs ab 20 Uhr besteht die Möglichkeit für Sportler mit und ohne Erfahrung, Badminton zu spielen. Starttermin ist der 15. April, Spielort die Sporthalle an der Nordkirchener Straße in Ascheberg. Als Ansprechpartner für die Gruppe stehen Sabine und Georg Küter zur Verfügung. Kommen kann jeder, ein Einstieg ist jederzeit und auf jedem Spielniveau möglich. Mitzubringen sind Sportschuhe mit heller

Sohle, Sportbekleidung und – falls vorhanden – Badmintonschläger. „Ziel ist es, auch in Ascheberg auf Dauer eine Badminton-Breitensportgruppe zu installieren, in der man je nach Zeit, Lust und Laune diesem schönen Freizeitsport nachgehen kann“, teilen Sabine und Georg Küter mit. Bei Interesse ist es auch möglich, in einer Badminton-Mannschaft zu spielen. Wer Lust hat, kann den Badminton-Treff als Vorbereitung auf die Ascheberger Dorfmeisterschaft für Hobby- und Freizeitspieler am 14. Juni nutzen.

Alle Interessierten sind eingeladen, auch Freunde oder Bekannte mitzubringen. Weitere Informationen zum Badminton-Treff des TuS gibt es bei Sabine und Georg Küter, E-Mail: sabine.kueter@free-net.de.



Startklar für die Sommersaison: (von links) Julian Lemke, Robin Kumbrink, Lena Handke, Robert Pöttner, Jana Handke und Thilo Pöttner. Foto: pr

Goldene Schleife für Peukert

RVA-Reiter unterwegs

Albersloh • Christina Jolk vom Reitverein Albersloh sattelte ihr Pferd „Attention“ für ein Stilspringen Klasse L in Halle und belegte mit der Wertnote 7,4 den zweiten Rang. Nadine Teupe startete mit „Paul G“ in Oelde ebenfalls in einem Stilspringen der Klasse L und sicherte sich durch eine fehlerfreie Runde Bronze (WN 7,4). Mit „Pay Noser“ landete die RVA-Amazone in einer L-Dressur auf dem sechsten Platz (7,0). Christina Körkemeyer fuhr mit ihrem Pferd „Cheeky on Cloud“ nach Seprenade und wurde Sechste in einer Springprüfung der Klasse M*. In Westbevern-Vadrup ging Ricarda Peukert an den Start. In einer Dressurreiterprüfung der Klasse L siegte sie mit „Golden Gate N“ und der Wertnote 8,3. Mit „FS Dave“ startete Peukert in einer Dressurprüfung der Klasse A und belegte Platz fünf (7,1). Katharina Wahlert freute sich in Westbevern mit ihrem Pony „Dancer“ in einem E-Stilspringen über Bronze (7,2).

Abteilungsleiter Jörg Freiherr (links) freut sich mit dem Nachwuchs über die Vertragsverlängerung von Tischtennis-Jugendtrainer Holger Schreiber. Foto: pr



Trainer Schreiber verlängert bei Fortuna

Walstedde • Holger Schreiber bleibt Coach des Tischtennis-Nachwuchses von Fortuna Walstedde. Abteilungsleiter Jörg Freiherr gab die Vertragsverlängerung des Lizenztrainers bekannt, der ein Mal pro Woche die Einheiten der Jugend- und Schülermannschaften leitet. „Der Nachwuchs hat unter Holger einen großen Sprung gemacht“, erklärte Freiherr. Bis zuletzt war unklar, ob Schreiber Coach bei den For-

tunen bleiben kann. Aus beruflichen Gründen kann er den Trainingstermin am Donnerstag nicht mehr wahrnehmen. „Ich freue mich, dass wir in Absprache mit dem Hauptvorstand eine neue Trainingszeit finden konnten“, so der Abteilungsleiter. Nach den Osterferien trainiert der Nachwuchs freitags von 17 bis 19 Uhr in der Turnhalle. Start für alle Tischtennispieler ist am Dienstag, 14. April.

Fortunas Einrolltour



Vom schlechten Wetter ließen sich sechs Radsportler von Fortuna Walstedde nicht abschrecken. Sie starteten gemeinsam in die Saison. Rund um Drensteinfurt führte die 23 Kilometer lange Einrolltour, die Maria Greive vorbereitet hatte. Zum Abschluss stießen noch weitere Fortunen zu der kleinen Gruppe. Gemeinsam ließen sich die Teilnehmer Kaffee und Kuchen schmecken. Foto: pr

GW Albersloh bietet Walking-Kurs an

Albersloh • Unter dem Motto „Fit in den Sommer“ bietet die DJK Grün-Weiß Albersloh einen Walking-Kurs an. Los geht es am kommenden Freitag, 10. April, um 18 Uhr an der Reithalle. Es handelt sich um einen Schnupperkurs, der sich sowohl an Neu- als auch Wiedereinsteiger richtet. „Ziel ist es, ohne Stress in einer netten Gemeinschaft Sport zu treiben“, teilt der Sportverein mit.

Auch Männer sind willkommen. „Walking ist eine tolle Bewegungsform für jede Lebenssituation. Sie dient unter anderem dem Abbau von Stresshormonen und kann auch zur Gewichtsreduktion genutzt werden“, heißt es weiter. Den Kurs leitet Annika Abelmann. Anmeldungen und Rückfragen sind unter Telefon (02535) 931065 ab 19 Uhr möglich. Treffen ist immer an der Reithalle.

Spezifischer trainieren

Tennis: Vorbereitung auf die Sommersaison läuft bei GW Albersloh auf Hochtouren

Albersloh • Die Vorbereitungen der Tennisabteilung von GW Albersloh für die Sommersaison, die am 1. Mai startet, laufen auf Hochtouren. Koordinator Thilo Pöttner hat bereits den Trainingsplan für die 60 Kinder und Jugendlichen erstellt und sich um die Anschaffung zahlreicher neuer Materialien gekümmert.

Die Organisation und Leitung des kostenfreien Angebots „Offener Treff“, das am Samstag stattfindet, hat Lena Handke übernommen und so gestaltet, dass die Mannschaften, die für den Spielbetrieb im Sommer gemeldet wurden, die Möglichkeit haben, zusammen zu trainieren

und zum Beispiel ihr Doppelspiel zu verbessern.

Um neue Anreize zu schaffen, haben vier Trainer eine Fortbildung beim Westfälischen Tennis-Verband (WTV) absolviert. Sie werden nun neue Ideen und Trainingsformen in die Einheiten einbinden und umsetzen. Weitere Fortbildungen werden im Sommer folgen.

Sowohl in das normale, wöchentliche Training als auch in besonderem Umfang im „Offenen Treff“ werden „Life Kinetik“ und tennisspezifische Koordinations- und Konditionsübungen aufgeschichtet, die für den Spielbetrieb im Sommer gemeldet wurden, die Möglichkeit haben, zusammen zu trainieren

rische, athletische und koordinative Förderung unserer jüngsten Trainingsteilnehmer ab.“ Dank zahlreicher Anschaffungen, die der Verein dem Trainerteam zur Verfügung stellt, könne deutlich umfangreicher und spezifischer trainiert werden.

In den kommenden Wochen ist der Terminkalender der GWA-Tennisjugend gut gefüllt. Zunächst steht die teilweise Ausrichtung der Kreismeisterschaften für die Junioren U14 an, gefolgt von den ersten Mannschaftsspielen. Das Trainingscamp auf Borkum sowie der Erdbeer-cup im Juni finden ebenfalls statt. Möglich ist das Angebot nur durch „das außergewöhn-

liche Engagement der Trainer, die mit viel Einsatz, Herzblut und Spaß das Training gestalten“, heißt es in der Mitteilung. Besonders bedanken möchte sich eine Familie, deren Tochter trotz ihrer Behinderung in den Trainingsbetrieb und die Freizeitaktivitäten eingebunden wird. Die Eltern berichten: „Im Alltag und im Umgang mit Ämtern und Behörden werden uns immer wieder Steine in den Weg gelegt, und wir müssen hart für die Förderung und Integration unserer Tochter kämpfen. Die Trainer nehmen unsere Tochter so wie sie ist, und durch den hohen Betreuungsschlüssel ist immer jemand als Bezugsperson für sie da. Hier findet Inklusion auf höchstem Niveau statt.“

KSB unterstützt Vereine mit 15 000 Euro

Kreis Warendorf • Das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und der Landessportbund NRW fördern im Rahmen des „Paktes für den Sport“ auch in diesem Jahr Maßnahmen „zur Zusammenarbeit und Vernetzung mit dem schulischen Ganztags und mit Kindertageseinrichtungen“. Dafür wird über den Landeshaushalt eine Million Euro zur Verfügung gestellt. 1000 Vereine aus NRW haben die Chance, jeweils 1000 Euro für die Durchführung einer entsprechenden Maßnahme

zu erhalten. Empfänger der Förderung sind Sportvereine im Kreis Warendorf, die Maßnahmen im schulischen Ganztags durchführen oder eine Kooperation mit einer Kindertageseinrichtung haben. 15 Mitgliedsvereine im Kreis können in den Genuss dieser Förderung gelangen, teilt Christof Kelzenberg vom Kreissportbund Warendorf mit. Anträge können bis zum 15. April beim KSB Warendorf unter Telefon (02382) 781878, per E-Mail an ksb-waf1@t-online.de und online unter www.ksb-warendorf.de gestellt werden.

Neues Radsport-Outfit



Mit neuen Trikots, Jacken und Hosen sind die Radsportler des SV Rinkerode in die neue Saison gestartet. Foto: pr

Inkmann steigert sich

Drensteinfurt • Beim 69. Paderborner Osterlauf lieferte Gabriele Inkmann (Wellness Oase Drensteinfurt) eine für ihre Verhältnisse grandiose Leistung ab. Innerhalb eines Jahres verbesserte sie ihre Halbmarathon-Zeit um mehr als 17 Minuten, kam nach 1:58:15 Stunden ins Ziel und damit deutlich unter zwei Stunden. Ihr Teamkollege Norbert Hostermann benötigte 1:23:36 Stunden. Gabriele Hostermann (Krötenwanderung Drensteinfurt) lief die fünf Kilometer in 26:25 Minuten. Für sie war es der erste Wettkampf nach fünf Jahren Pause.

Strecke und Etappenorte stehen fest

RennFietzen Tour Münsterland 2015: Ein paar Teilnehmerplätze sind noch frei

Münster • Im Schlafsack auf einer Schlafmatte übernachten die Teilnehmer der RennFietzen Tour Münsterland 2015. Doch so schlicht ihr Nachtlager in Turnhallen aufgebaut ist, so schön sind die Städte und Gemeinden, zu denen die Turnhallen gehören. Die drei Etappenorte der diesjährigen RennFietzen Tour Münsterland für den guten Zweck vom 14. bis 17. Mai stehen fest: Rheda-Wiedenbrück, Raesfeld und das Stift Tilbeck bei Havixbeck. Organisatoren sind die Radsportler des Teams Agapedia Münsterland und des Netzwerks roterkeil.net. Senden in Kooperation mit dem Münsterland e.V.

Alle drei Orte bieten eine Atmosphäre, in der sich die rund 100 Teilnehmer nach den Tagesetappen erholen können. Start ist an Christi Himmelfahrt um 10 Uhr am Flughafen Münster/Osnabrück. Ab 8 Uhr erhalten die

Teilnehmer ihre Unterlagen. Fast alle Wege führen durch Felder und Wiesen oder entlang wenig befahrener Straßen. „Sonst wäre es zu schwierig, mit einer so großen Gruppe zu fahren – und viel zu gefährlich“, sagt Arno Zubrägel. Der Ostbeverner stellt die Strecke zusammen – zuerst mit der Landkarte auf dem Küchentisch, dann am Computer und persönlich. Jeden Kilometer fährt er vorher ab und schaut, ob alles zusammenpasst und nicht zum Beispiel eine Baustelle den Weg blockiert.

Nach dem Start am FMO fahren die Teilnehmer eine kleine Schleife in Richtung Norden nach Tecklenburg und Lengerich. An Sassenberg vorbei geht es durch Herzebrock-Clarholz mit einem Schlenker über Ennigerloh und Oelde nach Rheda-Wiedenbrück. Rund 150 Kilometer ist die Etappe lang. Auf relativ direktem Weg radeln

die Teilnehmer am nächsten Tag weiter nach Raesfeld. Mit etwa 160 Kilometern ist dies die längste Etappe, die unter anderem an den Schlössern Westerwinkel und Nordkirchen vorbeiführt.

Nach der Abfahrt in Raesfeld schlägt die dritte Etappe über rund 130 Kilometer zunächst einen großen Bogen um Bocholt herum, geht dann an Borken und Coesfeld vorbei und schließlich durch Billerbeck zum Stift Tilbeck. Die finale Etappe ist 135 Kilometer lang. An der Strecke liegen vor allem kleine Dörfer, bis es an Ahaus vorbei in Richtung Metelen und Wettlingen geht. Über Burgsteinfurt und Horstmar führt die Route auf dem Rüschausweg zum münsterschen Schloss.

Knapp 600 Kilometer ist die Strecke insgesamt lang. Zum siebten Mal findet die RennFietzen Tour Münsterland für den guten Zweck statt.

Vor dem Start sammeln die Teilnehmer möglichst viele Spendengelder. Der Erlös kommt komplett zwei Organisationen zugute: Die 1995 von Jürgen Klinsmann gegründete Stiftung Agapedia baut Projekte zur Förderung hilfsbedürftiger Kinder auf, das Netzwerk roterkeil.net engagiert sich in der Bekämpfung von Kinderprostitution und Kinderpornografie. Die vielen ehrenamtlichen Helfer der Benefiztour, die Etappenorte sowie viele Gönner und Sponsoren ermöglichen es, dass die Gelder zu hundert Prozent gespendet werden können. Ziel der Veranstalter ist es, das Spendenergebnis des vergangenen Jahres von rund 28 000 Euro zu toppen.

Ein paar der begehrten Teilnehmerplätze sind noch frei. Wer mitfahren möchte, sollte schnell sein und sich über die Internetseite anmelden.

www.rennfietzentour.de

Turniererfolge des RVD

Drensteinfurt • Beim Turnier des Reitvereins Beckum erzielte Alina Bussmann vom RV Drensteinfurt mit ihrem Pferd „Etoile“ den vierten Platz im Reiterwettbewerb – mit der Wertnote 7,0. In der gleichen Prüfung sicherte sich Alexandra Hilgenhöner mit „Diamond Forever“ den siebten Rang. Sie erhielt die Wertnote 6,4. Torben Kurzhals, ebenfalls vom RVD, belegte mit „Clemens“ bei einem Turnier in Westbevern immerhin Platz fünf in einer Springprüfung der Klasse A**.

Haske in Werne am Start

Sendenhorst • Bei den Vielseitigkeitstagen des RV St. Georg Werne startete Johanna Haske vom RV Sendenhorst. Im Stil-Geländeritt der Klasse A** belegte sie mit „Enchilada“ und der Wertnote 7,4 den zwölften Platz.

Faszinierende Tierwelt am Abend beobachten

Führung der Nabu-Naturschutzstation

Davensberg • „Die faszinierende Tierwelt von Kasewinkel“ heißt eine abwechslungsreiche Abendführung mit Udo Wellerdieck, die am Samstag, 11. April, von der Nabu-Naturschutzstation Münsterland angeboten wird.

Die landschaftlich schöne Umgebung von Kasewinkel beherbergt zahlreiche Tierarten. Bei einem stimmungsvollen Abendspaziergang erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über das oft heimliche Leben vor Ort. Dabei ergeben sich auch gute Chancen für spannende Beobachtungen seltener Tiere. Bitte warme Kleidung und feste Schuhe tragen. Ein Fernglas kann mitgebracht werden.

Die Führung startet um 18.30 Uhr gegenüber der Einfahrt zum Milchhof Große-Kintrup, Alter Mühlenweg/Ecke Kasewinkel. Sie dauert zweieinhalb Stunden und kostet für Erwachsene 5 Euro, für Nabu-Mitglieder 3 Euro und für Kinder 2 Euro. Auskunft erteilt Udo Wellerdieck, Tel. (0251) 39507928 oder 0151/51563638, E-Mail: udo.wellerdieck@gmx.de.

www.naturgenussroute.de

Flüchtlingshilfe: Lage vor Ort

Ascheberg • Die Caritas-Gruppen der katholischen Kirchengemeinde laden alle Interessierten am Mittwoch, 15. April, um 20 Uhr zu einem informellen Abend zum Thema „Flüchtlingshilfe“ ins Pfarrheim St. Lambertus ein. Vinzenz Mersmann vom Caritasverband im Kreis Coesfeld und Helmut Sunderhaus vom Sozialamt der Gemeinde Ascheberg werden über die aktuelle Lage vor Ort und notwendige Hilfen berichten. Interessierte Mitbürger, die sich helfend einbringen möchten, sind zu diesem Abendtermin eingeladen.

Treffen für Alleinstehende

Ascheberg • Das nächste Treffen für alleinstehende Frauen ist am kommenden Sonntag, 12. April, um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Lambertus. Beginn ist mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Eingeladen sind alle Frauen die verwitwet, ledig oder geschieden sind. Dieses Angebot der KFD Ascheberg richtet sich an Frauen aus allen drei Teilgemeinden der Pfarrei – auch Nichtmitglieder sind willkommen. Ansprechpartnerinnen sind Annette Högemann, Tel. (02593) 6329, und Hildegard Beuckmann, Tel. 7239.

Freie Plätze in VHS-Kursen

Ascheberg • Einen Kochkurs „Vegane Brotaufstriche“ bietet die VHS am Montag, 13. April, um 18.30 Uhr im Schulzentrum Ascheberg an. Selbstgemachte und frisch zubereitete Brotaufstriche aus rein pflanzlichen Zutaten sind leckere Alternativen zu Käse und Wurst. Sie eignen sich auch wunderbar

als kleine Geschenke.

Am Mittwoch, 15. April, starten zwei Zumba-Kurse in der Turnhalle der Burgschule Davensberg um 19 und um 20 Uhr. Teilnehmende, die sich richtig verausgaben wollen, sind dort gut aufgehoben.

Auskunft und Anmeldung bei der VHS, Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 9316.

Zum Spaten gegriffen



Angela Merkel hat es getan, ebenso wie Bürgermeister Dr. Bert Risthaus (l.). Beide haben schon den Baum des Jahres gepflanzt. Risthaus am vergangenen Mittwoch an Menses Mühle in Herbern. „Der Feldahorn ist der Baum des Jahres 2015“, erklärte Stefan Grünert (3.v.r.), Vorsitzender des Kreisverbandes Coesfeld/Münster der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, die die beiden Bäume gesponsert hatte. Grünert wohnte der Aktion ebenso bei wie Christian Scheipers (2.v.l.), „der hier eine ideale Stelle fand, um den Platz aufzuwerten“, so Risthaus. Die beiden Neuzugänge wurden jedoch etwas verfrüht gepflanzt. „Denn eigentlich ist der Tag des Baumes erst am 25. April“, so Grünert. Wenn es nach ihm und dem Bürgermeister geht, wird diese Aktion zur Tradition: „Gerne auch mal in Ascheberg oder Davensberg.“ *Text/Foto: Nitsche*



Rund ums Bibertal

Davensberg • Eine Wanderung „Rund ums Bibertal“ im Naturpark Arnbergerwald/Rüthener Stadforst im Städtedreieck Rüthen, Kaltenhard und Scharfenberg bieten die Wanderfreunde 05 am Samstag, 18. April, an. Start ist in Rüthen am Wanderparkplatz Bibertal. Die Strecke beträgt etwa 18 Kilometer und weist geringe bis mäßige Steigungen auf. Die Tagesverpflegung erfolgt aus dem eigenen Rucksack. Eine Einkehr ist nach der Wanderung vorgesehen. Zur Anreise werden Fahrgemeinschaften gebildet. Treff ist um 9 Uhr am Autohaus Hollenhorst in Ascheberg. Mitwanderer sind willkommen. Auskunft und Anmeldung unter Tel. (02593) 982129, E-Mail: ross-willi@t-online.de.

Fahrt zum Kreislehrgarten

Ascheberg • Die Frauengemeinschaften Ascheberg und Lüdinghausen bieten gemeinsam eine Fahrt in den Kreislehrgarten Steinfurt an. Diese findet statt am Mittwoch, 15. April, um 13.30 Uhr ab Appelhofstraße. Vor Ort wird ein geführter Rundgang mit Gärtnermeister Klaus Krohme angeboten. Anschließend ist ein Kaffeetrinken geplant. Anmeldung bei Marie-Luise Koch, Tel. (02593) 6308.

„Duotonne“ wird getestet

Papiertonne kann nach der Leerung zur Entsorgung von Altkleidern genutzt werden

Ascheberg • In der nächsten Woche startet in Ascheberg, Davensberg und Herbern das Projekt „Duotonne“ – ein Modellversuch der Gemeinde mit den Wirtschaftsbetrieben Kreis Coesfeld (WBC). Dabei kann die Altpapiertonne zwei Mal im Jahr auch für die Entsorgung von Altkleidern und Schuhen genutzt werden.

Bürger, die Altkleider nicht lose in den Behälter zu werfen. Kostenlose Altkleidersäcke sind im Rathaus, bei Banken und Lebensmittelmärkten erhältlich. Es können auch andere Beutel verwendet werden. Wichtig ist nur, dass diese zusammengebunden sind. Schuhe sollen paarweise gebündelt werden.

Zwischenlagern

Wenn die Altpapiertonne am Dienstag, 14. April, geleert werden ist, können bis zum Wochenende Altkleider und Schuhe in den Behälter gegeben werden. Am Samstag, 18. April, erfolgt dann ab 6 Uhr die erneute Abfuhr. Die Verwaltung bittet alle

Nicht in die Tonnen dürfen Lumpen, feuchte und stark verschmutzte oder schimmelige Ware sowie Heizdecken – und selbstverständlich auch kein Altpapier. Dieses müsste für die Zeit zwischen den beiden Leerungen zwischengelagert werden.

Das Sammelgut aus den so genannten „Duotonnen“ wird von der Gemeinnützigen Gesellschaft für Arbeit und Qualifizierung übernommen. So wie bei anderen Altkleidersammlungen auch, erfolgt zunächst eine Sortierung in verschiedene Qualitäten. Noch tragbare Ware kommt in Kleiderkammern, der Rest geht in Länder, in denen die Bevölkerung sonst nicht in der Lage wäre, hochwertige Textilien zu erwerben. Nicht mehr tragbare Ware wird verwertet, zum Beispiel zur Herstellung von Putzlappen, Dämmmaterial oder Vliesstoffen. Der verbleibende Rest wird thermisch zur Energieerzeugung genutzt.

Konkurrenzangebot zu den gemeinnützigen Sammlungen sein soll, versichert Stefan Bölte, Geschäftsführer der WBC. „Wir wollen dadurch insbesondere Mengen erreichen, die bisher über gewerbliche Sammlungen oder den Restmüll entsorgt werden.“ Grundsätzlich gehören Textilien eigentlich nicht in die Restmülltonne.

Wenn im Herbst die zweite Sammlung durchgeführt worden ist und auch die Ergebnisse aus Olfen und Coesfeld vorliegen, wolle man diese in Ruhe auswerten. Mit allen Kommunen im Kreis werde dann beraten, ob das Modell in den kommenden Jahren fortgeführt werden soll oder nicht.

Mehr als 6000 Euro gesammelt

Für Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Sendenhorst • Die Sendenhorster Martinusschützen haben mehr als 6000 Euro für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gesammelt. Das sei seit 1992 das vierbeste Ergebnis, teilt der Sendenhorster Verein mit. Denn es seien etwa 500 Euro mehr als im Vorjahr zusammengetragen worden.

Seit 1992 sammelt der Allgemeine Schützenverein St. Martinus Spenden für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Mit einem der besten Ergebnisse habe die in der vorvergangenen Woche in Sendenhorst durchgeführte Haussammlung auch diesmal sehr erfolgreich abgeschlossen werden können, teilen die Verantwortlichen mit.

35 Jungschützen und Schützen aus den Reihen des Vereins trugen einen Betrag von

6049,24 Euro zusammen.

Der Vorsitzende des Ortsverbandes, Andreas Rickert, dankte allen, die mit ihren Geldspenden die Friedensarbeit des Volksbundes unterstützen. „Ich bin sehr erfreut, dass die erste Sammlung unter meiner Regie sich so gut in die hervorragenden Ergebnisse der vergangenen Jahre eingereiht hat“, so Rickert weiter. Außerdem zeige sich immer wieder, dass die Mitglieder des Schützenvereins Schulter an Schulter gemeinsam an einem Strang zögen.

Mit den Spenden finanziert der Volksbund in diesem Jahr schwerpunktmäßig die Instandsetzung von Kriegsgräberstätten im Ausland. Damit verbunden ist die Unterstützung von Projekten im Zuge der Friedenserziehung in Jugendbegegnungstätten.

Stürmische Begehung



Die Albersloher Landwirte trotzten bei ihrer Feldbegehung in der vergangenen Woche Wind und Wetter. Wer sich Gummistiefel angezogen hatte, war gut beraten. Reinhard Schnecking und Franz-Josef Große Perdekamp konnten rund 20 Teilnehmer begrüßen. Auf dem Hof von Theodor Hohenhorst in Ahrenhorst wurde der Anbau verschiedener Getreidearten begutachtet. Dazu gab es Hinweise zur Düngung, zum Pflanzenschutz und zur Sortenwahl. *Text/Foto: Genz*

Albersloher Abendmahl



Eine ganz besondere Veranstaltung fand am Gründonnerstag im Ludgerushaus statt. Der Vorstand der KLJB Albersloh hatte alle Gemeindemitglieder zum „Letzten Abendmahl“ eingeladen. Anlass war ein Aufruf des Diözesanverbandes Münster im Zuge der Aktion „Runter vom Sofa 2.Ei“. Alle Gruppen erhielten vom Verband je 50 Euro mit dem Auftrag, diese Summe bis zum 6. April für einen guten Zweck zu vermehren. Dazu hatten die Albersloher eine Idee und bereiteten einen geselligen Abend mit kleinen Speisen und Getränken vor. Damit sollte an das letzte Abendmahl von Jesus mit seinen Jüngern erinnert werden. Am Ende des stimmungsvollen Abends spendeten die Teilnehmer einen Beitrag für das Menü. Der Reinerlös in Höhe von 300 Euro wird der Kinderheilstätte Nordkirchen zugute kommen. *Text/Foto: Genz*



On- oder Offline?

Wirtschaftsgespräch

Sendenhorst • On- oder Offline-Handel? Welche Chancen bietet der eCommerce für den kleineren Einzelhandel? Und können kleine Städte davon profitieren? Diese Fragen sollen beim 3. Sendenhorster Wirtschaftsgespräch diskutiert werden. Hierzu laden Annette Watermann-Krass (MdL) und die SPD Sendenhorst lokale Handelsvertreter und interessierte Bürger am Donnerstag, 16. April, um 19 Uhr ins Foyer der Firma Erdnuß Druck ein.

Mit Marcus Diekmann, Geschäftsführer von „Shopmacher“ aus Gescher, konnte ein renommierter Experte auf dem Gebiet des Online-Handels gewonnen werden. In seinem Vortrag wird er vor allem darauf eingehen, wie der örtliche Handel durch die Verknüpfung von On- und Offline-Handel gestärkt werden kann. Um Anmeldung wird gebeten: anette.watermann-krass@landtag.nrw.de, Tel. (02382) 914450.

Närrischer Stammtisch

Sendenhorst • Der Stammtisch der KG „Schön wär's“ für alle Mitglieder und Interessierten findet am Donnerstag, 9. April, um 19.11 Uhr in der Gaststätte Zur Börse statt.

Mitgliedszahlen steigen wieder

Ortsparteitag der FDP Sendenhorst

Sendenhorst • Auf dem Ortsparteitag der FDP hielt André Leson, Leiter der Sendenhorster Eigenbetriebe, ein Kurzreferat über die mögliche Erweiterung des Klärwerks um eine Reinigungsstufe.

Mit Hilfe von Kohlefiltern oder der Ozon-Oxidation könnten in Zukunft auch sogenannte Mikroverunreinigungen aus dem Abwasser entfernt werden. „Vor allem eingeleitete Medikamentenrückstände von Schmerzmitteln und Röntgenkontrastmitteln zeigen in Sendenhorst erhöhte Werte. Antibiotika und Hormone belasten das Abwasser zusätzlich und werden bei den jetzt vorhandenen drei Reinigungsstufen ungefiltert dem Wasserkreislauf wieder zugeführt“, gibt die Partei in einer Presseerklärung Lesons

Ausführungen wieder. Mit dem Appell, vorsichtiger bei der Entsorgung von Medikamenten zu sein, und der Erkenntnis, dass eine vierte Reinigungsstufe auch in Sendenhorst der Umwelt gut tue, endete ein lebhafter Gedankenaustausch.

Zuvor hatte der FDP-Kreisvorsitzende Markus Diekhoff Wissenswertes aus dem Kreis und der Kreistagsfraktion berichtet. Ortsvorsteher Max Linnemann-Bonse stellte den Stand der Planungen für die 700-Jahr-Feier der Stadt vor.

Der Vorstand der FDP konnte nach der schwierigen Situation der vergangenen Jahre erstmals wieder steigende Mitgliedszahlen verkünden. Das zeige, dass die FDP weiter Menschen anspreche und gebraucht werde, so der Vorsitzende Josef Lammerding.

Kreative Ferienkids



Allmählich wird es wieder bunt. Nicht nur in der erwachenden Natur, sondern auch auf den Zeichenblättern der Kids, die mit Fantasie und Farbe dem Winter „Tschüss“ sagen wollen. In den Osterferien nahmen 14 Kinder und Jugendliche am Malkurs der Fz unter Leitung von Künstlerin Dagmar Bogattke teil. Mit Begeisterung näherten sie sich unterschiedlichen Themen, die die Albersloher Künstlerin im Vorfeld mit viel Bedacht ausgewählt hatte. Dazu gehörte auch das Bild „Marsyas verzaubert die Hasen“ aus dem Jahre 1899, gemalt von Elihu Vedder. Aber nicht nur bekannte Hasen, sondern auch exotische Tiere standen den jungen Künstlern Motiv. *Text/Foto: Husmann*

Frühjahrsmarkt in Herbern



Fotos: Suthues Marketing

S&L Elektrotechnik GmbH

- EIB Technik
- Photovoltaik
- Haustechnik

Schockmann + Lohmann

Südfeld 18 · 59387 Ascheberg-Herbern
 Telefon 025 99/75 98 00 · Fax 025 99/75 98 29
 Rinkerode: Telefon 025 38/81 80

Diesel-Partikelfilter Nachrüstung
Freie Fahrt in Umweltzonen
 mit dem City-Filter® von HJS

- ✓ Einfacher und schneller Einbau
- ✓ Steigerung Wiederverkaufswert

Jetzt wieder Barzuschuss **260,-€**

HIER nachrüsten

Fahrzeug-Service
BERGHAUS
 GmbH & Co. KG

Ascheberger Str. 20 • 59387 Ascheberg-Herbern
 Telefon (0 25 99) 93 99 0 • Telefax (0 25 99) 93 99 25
 www.berghaus-fahrzeugservice.de

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern. Ihre Fachwerkstatt

HJS
 Emission Technology

Dreingau Zeitung online

Hausgeräte Huesmann
 MEISTERBETRIEB

Constructa-Angebot
Waschvollautomat

A+++ Energie Effizienz Klasse

Jetzt nur: **399,-€**

Weitere Discount-Preis-Angebote in dem Sonderheft **HERBERN ERLEBEN**
www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer! Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 18
 Tel.: 0 25 08/9 99 21 54
 Herbern · Merschstraße 5 · Tel.: 0 25 99/28 33

PLANUNG · VERKAUF · VERLEGUNG

FLIESEN KOCH
 Martin Koch
 Auf dem Esch 1
 59387 Ascheberg-Herbern
 Telefon: 02599/740689
 Fax: 02599/847
 Mobil: 0173/5117522

FLIESEN KOCH
 Wir schaffen Räume

Viel Vergnügen

Herbern lädt am 12. April zum Frühjahrsmarkt ein

Der Frühlingsanfang wird in Herbern immer besonders gefeiert, dieses Jahr unter einem ganz speziellen Motto: Am Sonntag, 12. April, heißt es von 11 bis 18 Uhr „Herbern putzt sich raus“!

Das Auto wird dafür nicht gebraucht: Von den Parkplätzen am Rande des Ortskerns fahren „Pängel-Anton“ und „Davert-Express“ kostenlos acht Haltestellen des Frühjahrsmarktes an.

Zu den 40 heimischen Ausstellern gesellt sich wie jedes Jahr die gleiche Anzahl an auswärtigen Marktständen, an denen beispielsweise Lederwaren, Haushalts helfer und allerlei Köstliches erworben werden können.

Die Landfrauen und die Landjugend sorgen auf dem Gelände von Landmaschinen Bockel für das passende Drumherum. „Figrane Kunst mit grobem Werkzeug“ zeigt Künstler Peter Bolle auf der Ausstellungsfläche vor der Möbelwerkstatt Hönekop. Wenn Sie schon immer wissen wollten, was man aus einem Baumstamm und mit einer Kettensäge alles zaubern kann, sind Sie hier genau richtig. Den ganzen Tag können Vorführungen mit dem Webstuhl und über das Dampfaren bestaunt werden. In der Werkstatt stellen die Malerinnen Veronika Holtmann und Hildegard Wiesner ihre Bilder aus.

Zweirad Hölischer hat sich mit dem Schützenverein zusammengetan und zeigt die „Böllengeräte“ des Vereins, der gleichzeitig seine Luftgewehrgruppe vorstellt. Für das kulinarische Vergnügen werden kernige Bratkartoffeln und Steaks serviert. Die Gewinner der Verlosung

zum 40-jährigen Bestehen des Unternehmens können zum Frühjahrsmarkt ihre Gewinne entgegen nehmen. Besonders großer Wert wurde bei der Planung auf die Belustigung der kleinen Besucher gelegt. Neben einem Karussell und einer Hüpfburg wird es an mehreren Standorten Kinderschminken geben, auf der Südstraße sind ein Zauberer und ein Clown unterwegs.

Vereine an Bord

Aber auch die örtlichen Vereine wie der SV Herbern, das Rote Kreuz, das Ferienlager St. Benedikt, der Imkerverein, der Landwirtschaftliche Ortsverein und viele mehr lassen es sich nicht nehmen, aktiv dabei zu sein. Für die musikalische Note sorgen der Männergesangsverein, die Musikschule

mit einem Akkordeonzug und der Spielmannszug der Kolpingsfamilie.

„Die stille Revolution auf dem Lande – als der technische Fortschritt ins Dorf kam“, so lautet der Titel der diesjährigen Ausstellung des Heimatvereins Herbern im Museum Heimathaus. Ab 11 Uhr können Besucher entdecken, wie es damals war, als der erste Strom in Herbern die Lichter antreiben ließ, die ersten Motoren antrieb und der glücklichen Hausfrau Waschmaschine, Staubsauger und Haartrockner bescherte. Aber auch andere technische Errungenschaften veränderten das Leben im Dorf. Ab dem 12. April ist das Museum samstags und sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei – und der „Pängel-Anton“ hält direkt vor der Tür.



MALERMEISTER GERD JÄGER

An der Vogelrute 37 | 59387 Herbern
 Tel. 0 25 99/8 27 | Fax 0 25 99/74 07 55
 Mobil 01 71/2 68 63 21

Gitarrensalon · Werkstatt und Handel
 Werkstatt für Bildeinrahmungen

Musikinstrumente, Noten und Zubehör

- alle Rahmungsarbeiten
- Passepartoutzuschnitte
- Spezial-Gläser
- Reparaturen

Stephan Ronge
 Südstraße 23 · 59387 A.-Herbern · Tel.: 0 25 99/18 63
 stronge@t-online.de

Mode für Decke, Wand und Boden.

Gausepohl Ihr Maler

Südstraße 34 · 59387 Ascheberg-Herbern
 Telefon: 0 25 99 - 13 74

Wir sind für Sie da: Nach Terminvereinbarung und
 Do. 16.00 - 18.30 Uhr · Fr. 16.00 - 18.30 Uhr
 Sa. 10.00 - 12.30 Uhr

Frühlingserwachen
Gartenservice
 und Inh.: Ute Pund
 - macht auch Ihren Garten bunt!

Ondruper Str. 16 · Ascheberg-Herbern · Tel.: 02599-740719

HÖLSCHER
 ZWEIRAD

AB AUFS RAD
 ... DEM FRÜHLING ENTGEGEN

UNSERE SPECIALS AM 12. APRIL

- Preisübergabe um 14 Uhr an die Gewinner unseres Gewinnspiels zum 40. Jubiläum
- tolle Angebote
- Für das leibliche Wohl sorgt der Schützenverein: Kaffee & Kuchen + Anbieten vom Grill
- Neu im Programm: Wir zeigen Ihnen die neuen E-Bikes mit Yamaha- und Shimano-Antrieb, Werkzeugschrauben und testen.

Katholik Gazelle
 Sommerstr. 21 · 59387 Ascheberg Herbern
 025 99 - 11 30 · www.zweirad-hoelscher.de

Fundgrube Herbern

Haben Sie noch das richtige **Fahrrad** für Ihr Kind?

Eine Auswahl an gebrauchten Fahrrädern gibt es bei uns!

Frühlingfest ab 11.00 Uhr geöffnet!

Münsterstr. 6
 Herbern
 Tel. 02599-7344

Reifenhaus Wesselmann GmbH & Co. KG | Ondrup-Norddicker-Str. 7 | 59387 Ascheberg-Herbern | Tel. 02599/2557 | Mobil 0174/989 77 12

Besuchen Sie uns auf dem Frühlingfest an der Möbelwerkstatt Hönekop! Wir stellen für Sie unseren mobilen Reifenservice aus und zeigen Ihnen was wir können.

Besuchen Sie auch unsere neue Internetseite:

Reifenhaus WESSELMANN

SICHER IN DEN FRÜHLING MIT IHREM **Reifenhaus WESSELMANN**



STELLENMARKT

Dreingau Zeitung

sucht genau **Sie** als Verteiler/in für:

**Drensteinfurt + Rinkerode
+ Walstedde + Sendenhorst
+ Albersloh + Ascheberg
und Davensberg**



Sie sind motiviert, zuverlässig, haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche und dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.

Interessiert? Dann melden Sie sich bei:

**k + s Logistik GmbH & Co. KG
Dreingau Zeitung**
Markt 1, 48317 Drensteinfurt, Telefon 02508-9903-0
Fax 02508-9903-40, anzeigen@dreingau-zeitung.de

Nebenbeschäftigung

Suche Putzhilfe für 2 Std. in der Woche für ältere Dame in Drensteinfurt. Tel. 0160/7275543

Stellenangebote

1 Mitarbeiter/-in für den Verkauf in Lüdinghausen zu sofort gesucht. Gerne mit Erfahrung im Service. Branchenfremde werden eingearbeitet. Tel.-Bew. 02861-8938435 oder 0170-5231818

Büroangestellte im aufstrebenden dynamischen Versicherungsmaklerbüro auf 450 € (evtl. Teilzeit oder Vollzeit später mgl.) gesucht. Sie sind kommunikativ und haben KENNNTNISSE IM VERSICHERUNGSBEREICH? Dann sind Sie bei uns richtig! **Bewerben Sie sich per Email unter Jhauke@vfhaus.de** Tel. 0176-61601935

Putzhilfe, ehrlich, sauber, 2 x wöchtl., 2-3 Std. für Drenstf.-Auenbereich zu sofort gesucht. Tel. 02508-8444

Senden: Flexible Bürokräft auf 450,- € Basis gesucht. T. 0172/9711510

Senden: Reinigungskraft, 1x wöchtl. für Bürogebäude auf 450,- € Basis gesucht. T. 0172/9711510

Stellengesuche

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. Tel. 0152-21640113

Können Sie die alltäglichen Dinge nicht mehr alleine bewältigen? Biete liebevolle Hilfe an. Bin ausgebildet in der Pflege und Demenzerkrankung mit jahrelanger Erfahrung im Umgang mit älteren Menschen. Tel. 01575-3566328

Putzstelle gesucht! Zuverlässige Polin mit Erfahrung u. guten Deutschkenntnissen sucht Putzstelle im Bereich d. Stadt Münster. Tel. 0152/11385268

Suchen Sie neue Mitarbeiter?



Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenanzeige.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Großer Obstverkauf!
RAHMANN's Obsthandel
Frische direkt ab LKW. Verkauf alle 14 Tage!
Donnerstag in Rinkerode, Drensteinfurt, Walstedde und Sendenhorst
Verkaufsstellen, Termine und Uhrzeiten finden Sie auf www.der-obstwagen.de

SPORTVEREIN DRENSTEINFURT 1910 e.V.
Fußball / Tischtennis / Boule

Am Freitag, den 24. April 2015 findet um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Averdung“, am Ladestrang 12, die

Mitgliederversammlung
des SV Drensteinfurt 1910 e.V. statt, zu der wir freundlich einladen.

Tagungsordnung wie folgt:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Verlesung des Protokolls der Versammlung vom 21.02.14
4. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
5. Kassenbericht 2014
6. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
7. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen
9. Aussprache

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand
Werner Schmidt
- als 1. Vorsitzender -

Veranstaltung

Trödelmarkt
Sonntag, 12. April 2015
in Lüdinghausen, Parkplatz EDEKA Wiewel
Jeder kann mitmachen.
Info-Tel. 0 25 81 - 44 66 0
oder 0172 - 5 31 41 01
www.renesmaerkte.de

PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

World Vision
Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Kerstin Haag
Medienberaterin

Tel. 02508 / 99 03 - 12
Fax 02508 / 99 03 - 40

kerstin.haag@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Familienanzeigen

Und sind wir einmal müde,
dann stell' Dein Licht uns auf.
O Gott in Deiner Güte,
dann finden wir nach Haus!

Auf diesem Wege ist nun meine Mutter, Schwiegermutter und Oma

Fine Wiegel
geb. Möllers
* 29. März 1921 † 05. April 2015

Sie von den Leiden des Alters erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Mechtild, Hubert und Daniel Hoselmann

Traueranschrift: Uhlenfeld 51, 59075 Hamm

Das Seelenamt ist am Freitag, dem 10. April 2015 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus in Walstedde, anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Walstedder Friedhof.

Wir sind ein Ratgeber für die ganze Familie

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

www.hammer-heimtex.de

Hammer

TOPPREISE

und immer bester Service!

TOPPREIS 1.49 m²

Kunstrasen, grün, ca. 200 cm breit, ohne Noppen.

Kunstrasen, grün, ca. 200 cm breit, mit Noppen.

1.99 m²

4.99 5l 3.99 Grundpreis: 0,80/l

Pergoleum Holzanstrich,
wasserverdünnbar, geruchsarm, wasserabweisend, wasserdampfdurchlässig, für außen, dunkelbraun.

SIE SPAREN ÜBER 50%

4.99 2.49 lfm

Tischbelag, abwaschbar, ca. 140 cm breit.

Passt perfekt zu Ihrer Einrichtung: die DeutschlandCard.
Jetzt vorbeikommen und Punkte sammeln.

Punkte dich glücklich Deutschland Card

59075 Hamm-Bockum-Hövel 14
Römerstraße 18a • Tel. 02381/70470
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

59073 Hamm-Heessen 14
Heessener Straße 146 • Tel. 02381/308255
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

48157 Münster 14
An der Kleimannbrücke 1 • Tel. 0251/3211160
Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Automarkt

Greven: Freist. 1-Fam.-Haus, Neubau, ca. 120 qm Wfl., mit Garten, überd. Terr., 4 ZKB, Gä.-WC, KM 900,-€. Tel. 02571/51654

Kaufgesuche

1A Autoexport kauft PKW/LKW/Busse/Motorsch./Unfall. Zahle bar+ü.Restwert. Sof.-Abhol. a. So. Tel:0201/20602903

Achtung unglaublich! Zahle Spitzenpreis für Ihren PKW. Unfall-km-TÜV egal, 24 Std.-Service. Tel. 02306/3 09 24 55

ATC Tel. 0201/5098629 Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Motorräder/Roller/Mofas

-VESPA-PIAGGIO- Suche privat alten Vespa-Roller, Zustand egal, alles anbieten. auch Honda Monkey, Dax, Hercules, Zündapp etc... Tel: 0151/19700070

Wohnmobile

Kaue Wohnmobile Et Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Immobilien Ankauf

Suche Baugrundstück in Albersloh o. Rinkeerde. Tel. 0171-1961119

Immobilien Verkauf

Datteln: 6 gepflegte Wohnungen, 331 qm Wfl., Kaltmiete: 21 TDE p.a. (VA 140,0 kWh-FW.Bj. 64 + 14), KP: 274.000,-€. Tel. 0152-54061825

Mietgesuch

Berufstätiges Paar, Anfang 50 J., sucht 3 Zi.-Whg. mit gr. Balkon o. Terrasse in Münster-Zentral. T. 0171/9765312

Ehepaar sucht dringend 2 - 3 Zim.-Whg. in Senden u. Umgebung, max. 400,-€ KM. T. 02597-2074641

Vermietungen

Drensteinfurt, 114 qm Wohnung, 3 ZKDB, G-WC, Wirtschaftsraum, gr. Balkon, 1. OG + Dachgeschoß, Bahnstufnähe, ab 01.07. zu vermieten. KM 520 € + NK, Tel. 0175/7048924

LH, neu renovierte Wohnung im Altbau, DG (2. OG), stadtnah, 67 qm, Wozi, Schlafzi., Wohnküche, gr. Bad (Wanne + Du.) mit Tageslicht, Diele, Kellerr., Etagehgz., ab sog. f. 340,-€ + NK zu verm. Tel. 02591/88580

Olfen, schöne DG-Whg., Nähe Marktplatz, zum 01.05.15 o. später zu verm., 3 ZKDB, G-WC, 71 qm, 398,-€ inkl. NK ohne HK Tel. 0174-9631822 o. 02592-1670

Ottmarsbocholt Ladenlokal, Ausstellungsraum, Werkraum, kleine Werkstatt, Lagerraum, inkl. Büro u. Parkplatz, ca. 200m², zu vermieten. Tel. 0160/5781521

Sendenhorst, 145 m² Whg., 5 ZKB, 1. OG, Stellplatz, 485 € KM + NK, zu sofort zu vermieten Chiffre 445998

Seppnrade 90m² Whg, 3 Zi., Kü, 2 Bäder, Balkon u. Garage zum 15.06. zu verm., keine Tiere, NR, KM 435€ + NK. Tel. 02591-989734

Bekanntschaffen

Er, 58 J., 176 cm, kräftig, sucht Frau ähnlichen Alters auf Augenhöhe, die an einer Beziehung interessiert ist. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. Tel. 02599/8799008

Lust auf Frühling, Wandern, Lachen, Radeln, Verrücktsein? Dan freue ich (52/170/69) mich auf Post von dir! regenbogen63@t-online.de

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

RENOVIERUNGSBETRIEB bietet an: Alle Arbeiten von A - Z: Fliesenlegen, Trockenbau + Beton, Innen- u. Außenputz, Maler- u. Gartenarbeiten. Tel. 0176/95347624

Umzug/Transporte

Umzüge ab 35,50 €/Std. LKW + 3 Profis 57,50 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Fahrräder

Suche gut erhaltenes 28er Da-Hollandrad. Tel. 0176/54318266

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge: Tel.02599-1863

Geschäftliches

Malerarbeiten aller Art, auch Fußbodenbeläge. Fa. Hoffmann, Tel. 0172/1990611

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Pflege/Betreuung

Hausnotruf vom DRK Coesfeld freundlich - fair - kompetent. Unverbindliche Beratung: Tel. (02541) 94420 oder www.kv-coesfeld.drk.de

Reisen/Erholung

Mallorca: Cala Murada, TOP H in 1a Lage am Meer, großer Pool, 80-130€/Tag. 0175-9991068

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlkamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Suche Gläser, Pelzkragen und Uhren. Tel. 0174/8792740

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599-1863 www.personal-guitar.de

Tiermarkt

Suchen in der Familie liebevoll aufgewachsene Hunde- und Katzenwürfe. Zoo Zajac Duisburg Tel: 0203-45045827

Unterricht

Nachhilfunterricht in Deutsch u. Mathe gesucht, 0176/72292234 (MS-Coerde)

Pianist, Komponist, Dirigent erteilt Unterricht. Thomas Bracht Tel. 02508-997544

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben

Tel. 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de

Verkäufe

ALLES ALT/NEU muss weg..! Priv. Trödelmarkt in MS-Hiltrup, Burgwall 52, nur Sa. 11.04. von 10 - 16 Uhr

Aufwendig gearbeitetes Gründerszeit Buffet mit Glas u. Schnitzereien von 1920 für 300,-€ zu verk. Tel. 02591/6813

Bandscheiben-Federkern-Matrzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Liefern möglich! Tel. 0179/9161122

LUX Staubsauger, neuw., NP ca. 1.200,-€, preisw. zu verk. Tel. 0251/223222 o. 525181

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr. Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Wegen Umzug zu verkaufen: 1 Backautomat von Unold, 25 €. 1 echten Pinien-Esstisch 90 x 180 cm, 140 €. 1 Relax-Sessel von IKEA, schwarz, 40 €. 1 Stehtisch 110 cm hoch mit 60 Durchmesser, 45 €. 1 2-er Sofa, Leder, hell-beige, Breite 140 cm, Tiefe 70 cm, 120 €. 1 Gäste-Bett komplett, 75 €. 1 Bürosessel, schwarz, kostenlos. Tel. 02508-994329

Verschiedenes

Kleines Wochenendhaus in Senden, dir. am DEK, ca. 35 qm, ganzjährig bewohnbar, voll möbl., langfrist gg. Abstandszahlung zu vermieten. Bootsanlegeplatz möglich. Tel. 0160/2763210

Nachtspeicher, nein danke! EVO, die Alternative! Räume einzeln umrüstbar. Info: Uwe Eikelau, Tel. 02364/899 75 06

Suche Mitspieler für Kartenclub (Romé) ab ca. 60 J./alle 3-4 Wochen. Tel. Walstedde 02387/668



Ihr Horoskop

Horoscope for Widder, Stier, Zwillinge, Krebs, Löwe, Jungfrau. Includes text: 'Für die Woche vom 08.04. - 14.04.2015' and 'Nichts läuft von selbst. Sie müssen von sich aus aktiv werden...'.

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung! Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur Verfügung... Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*

Horoscope for Waage, Skorpion, Schütze, Steinbock, Wassermann, Fische. Includes text: 'Sie brauchen derzeit eine Schulter zum Anlehnen...'.

Unsere Anzeigenberater erreichen Sie unter: 02508 / 99 03 - 0 www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Jetzt Traumurlaub gewinnen! Die Ofenfrische von Dr. Oetker verlost 555 Reisetickets im Wert von je 500 Euro!

Wer freut sich nicht auf die schönste Zeit im Jahr: Urlaub! Egal ob Shopping in Bella Italia oder Baden im türkisblauen Meer. Mit etwas Glück können Sie beim Gewinnspiel der beliebten Rohteigpizza Die Ofenfrische Ihren Traumurlaub gewinnen. Das Gute daran: Sie entscheiden selbst wohin die Reise geht!

So geht's in den Urlaub ...!

In bundesweit mehr als 300 Supermärkten können Sie an der einmaligen Gewinnspielaktion von Dr. Oetker teilnehmen. Alles was Sie dafür machen müssen: Im Zeitraum von Anfang April bis Ende Mai in einem Aktionsmarkt eine mit Gewinnhinweis gekennzeichnete Packung Die Ofenfrische kaufen. Noch vor Ort erfahren Sie an den attraktiven Eventständen der teilnehmenden Märkte, ob Ihr Traum vom Urlaub wahr wird.



Das gewonnene Reiseticket können Sie anschließend wahlweise für eine Flug-, Städte- oder Pauschalreise über den Online-Reiseservice opodo einlösen.

Alle teilnehmenden Märkte finden Sie hier: www.oetker.de/ofenfrische.

Übrigens: Mit jeder gekauften Aktionspackung haben Sie eine zusätzliche Gewinnchance. Geben Sie einfach bis zum 31. Juli 2015 den individuellen Teilnahme-code in der Verpackung unter www.oetker.de/ofenfrische ein. Die Online-Verlosung der Reisetickets erfolgt am Ende der Aktion unter allen Teilnehmern.

Die Ofenfrische - Zutaten von bester Qualität

- Backt Zuhause das erste Mal frisch auf!
• Kochschinken und Salami aus hochwertigem Fleisch!
• Nur echter Käse aus Milch!
• Schonend geerntetes Gemüse!

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie auf allen Aktionspackungen und unter www.oetker.de/ofenfrische.

BINGO! Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen! Stichtag: 13.04.2015 10.30 Uhr. Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. BINGO grid with numbers 1-36.

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname, Anschrift, Telefon

Gewinnzahlen vom 07.04.2015: 5 7 35. Kein Gewinner. Neue Gewinn-Summe im Jackpot: 400 €

Kleinanzeigen im Münsterland Markt

SCHON AB 1,40 €

MEIN ANZEIGENTEXT. je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) inkl. Wortzwischenraum. NUR DER ANLAUF DES ANZEIGENTEXTES WIRD FETT GEDRUCKT!

MEINE ANSCHRIFT. Name, Straße, Bank, TELEFON, PLZ/Ort, BLZ, Konto.

RUBRIKEN: VERKÄUFE, KAUFGESUCHE, DIENSTLEISTUNGEN, VERMIETUNGEN, MIETGESUCHE, IMMOBILIENVERKAUF, IMMOBILIENANKAUF, STELLENANGEBOTE, STELLENGESUCHE, KRAFTFAHRZEUGMARKT, MOTORRÄDER. AUSGABEN: DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN MITTWOCH, DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN SAMSTAG, STADT MÜNSTER UND TELGTE MITTWOCH, STADT MÜNSTER UND TELGTE SONNTAG, EMSDETTEN, GREVEN, STEINFURT MITTWOCH, EMSDETTEN, GREVEN, STEINFURT SAMSTAG.

PREISE PRIVATANZEIGEN table with columns for location (Drensteinfurt, Stadt Münster, Emsdetten) and day (Mittwoch, Samstag, Sonntag) and price per line.

ANZEIGENSCHLUSS: AUSGABE MITTWOCH MONTAGS 11.00 UHR, AUSGABE SAMSTAG DONNERSTAGS 14.00 UHR

SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN: Dreingau Zeitung, Am Markt 1 + 48317 Drensteinfurt, Tel: 02508 / 99 03 - 0, Fax: 02508 / 99 03 - 40, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de, Internet: www.dreingau-zeitung.de

Kreis Kurier Lüdinghausen, Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen, Tel: 02591 / 60 91, Fax: 02591 / 31 06, Mail: kleinanzeigen@kreisruer-ih.de, Internet: www.kreisruer-ih.de

Dreingau Zeitung KREIS KURIER logo

65 Jahre **K+K**

Wir verlosen **65** Warengutscheine im Wert von je **65 €**
 Weitere Infos finden Sie in unserem Flugblatt oder auf unserer Internetseite!

Wahnsinn
gratis!

Keiner bietet mehr!
1 Glas
Böklunder
Wiener Würstchen
 6 x 50g
Wert 3.29



• beim Kauf jeder Kiste Bier (27x 0,33l/24x 0,33l/20x 0,5l)
 • oder beim Kauf jeder Kiste (12 PET-Flaschen à 1l)



Angebote gültig von Donnerstag 09.04. bis Samstag 11.04.2015

drilander
Metzgerei

Ein echter Genuss

Schinkenschnitzel oder Schinkenbraten
vom Schwein, zart und mager



1000g
4.99

1a Schnitzel aus der Schweineoberschale



1000g
5.65

Drilander Rostbratwurst
gebrüht



100g
0.65

Hähnchenschenkel
mit Rückenstück, HKL.A., 1kg



1000g
1.99

Obst & Gemüse...

knackig und frisch für den gesunden Genuss!

Südafrika

Rote Tafeltrauben
Red Globe, großbeerig, aromatisch und süß
Kl.1
1kg



2.99

Deutschland

Speisekartoffeln
versch. Sorten, Sorten siehe Etikett
je 2.5kg
Netz
1kg = 0.40



0.99

Niederlande

Neue Ernte!
Strauchtomaten
schnittfest und aromatisch
Kl.1
1kg



1.99

Frau Antje Pikantje
48% Fett i. Tr.
100g



statt 0.99

0.65

Landliebe Fruchtyoghurt
sortiert
150g Becher
100g = 0.26



statt 0.59

0.39

Spartipp der Woche!

2x Pringles Original
sortiert
190g Dose
1kg = 6.97
statt 4.58



2.65

Weißer Riese
Pulver oder Flüssig
sortiert
13/15
Wäschen
1WL = 0.18-0.20
statt 3.59



2.65

Steinofen Pizza, Pizzas oder Flammkuchen
280g-380g
1kg = 4.34-5.89
statt 2.79



1.65

Coppenrath & Wiese Apfelstrudel
und andere Sorten
600g, 1kg = 2.75
statt 2.29



1.65

Kitekat, sortiert,
400g, 1kg = 0.98
statt 0.69



0.39

Spitze!

20% Rabatt
auf alle Sixpacks
6 x 0,33l + 0.48 Pfand

zum Beispiel



Knorr Fixprodukte
sortiert
per Beutel

statt 0.79
0.49



Capri Sonne
sortiert, 10x 0,2l
1l = 1.00
statt 2.59



1.99

Langnese Magnum Classic
4er Packung
statt 2.99

2.22



Burgwallbronn Classic, Medium, Naturelle
12 PET-Fl. à 1l
1l = 0.29, + 3.30 Pfand
statt 3.99



3.49

Ravensberger Feine Quarkcreme
sortiert
200g Becher
100g = 0.25
statt 0.69

0.49



Krombacher Pils
24/20 Fl. à 0,33/0,5l
+ 3.42/3.10 Pfand
1l = 1.64/1.30
statt 13.99



12.99

+ Gratiszugabe Wert 3.29

Käfer Hugo Sprizz
er und andere Sorten
0,75l Flasche
1l = 3.32
statt 3.49

2.49



Zentis Nusspli
400g Becher
1kg = 3.73
statt 1.89

1.49



Pampers
versch. Sorten
per Sparpackg.
statt 8.99

6.99

Ritter Sport Schokolade
sortiert, 100g Tafel
statt 0.99



0.79

